

# Willkommen in Liechtenstein

Informationen für Migrantinnen und Migranten

deutsch



## Impressum

Herausgegeben von:

**infra (Informations- und Kontaktstelle für Frauen)**

Postfach, 9494 Schaan, Telefon 232 08 80,

[www.infra.li](http://www.infra.li)

**Stabsstelle für Chancengleichheit**

Äulestrasse 51, 9490 Vaduz, Telefon 236 60 60,

[www.scg.llv.li](http://www.scg.llv.li)

**Amt für Soziale Dienste**

Postplatz 2, 9494 Schaan, Telefon 236 72 72,

[www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)

**Ausländer- und Passamt**

Städtle 38, 9490 Vaduz, Telefon 236 61 41,

[www.apa.llv.li](http://www.apa.llv.li)

Redaktion: Gabi Jansen / Brigitte Rhiner /

Claudia Heeb-Fleck, infra

Gestaltung: beck grafikdesign, Planken

Druck: BVD Druck + Verlag AG, Schaan

Verkaufspreis: CHF 5.–

3. Auflage, Dezember 2009

Diese Broschüre ist in Deutsch, Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch und Türkisch erhältlich.

# Inhalt

---

3	Vorwort
6	Geografie und Klima
9	Politisches System und Wirtschaft
14	Das Wichtigste für den Alltag
19	Religion
21	Einreise
23	Aufenthaltsrecht/Arbeitsbewilligung/Bürgerrecht
29	Wohnen/Hilfe bei der Ansiedlung
30	Schulen/Kinderbetreuung
35	Versicherungen
41	Steuern
42	Gesundheitswesen
44	Soziales
47	Aus- und Weiterbildung, Kurse
50	Beratungs-, Informations- und Unterstützungsstellen
52	Frauen
54	Männer
55	Paare
57	Seniorinnen und Senioren
58	Kinder und Jugendliche
60	Medien
61	Freizeit und Sport
62	Museen und kulturelle Einrichtungen
63	Anlaufstellen für Migrantinnen und Migranten
65	Wichtige Telefonnummern
66	Adressen
83	Literaturhinweise

---

# Liechtenstein in Europa



## *Willkommen in Liechtenstein!*

Im Namen der Regierung heisse ich Sie herzlich im Fürstentum Liechtenstein willkommen. Sich im Ausland neu niederzulassen, hat in Zeiten des Wandels eine besondere Bedeutung. Auswandern heisst sich existenziell bewegen. Vieles ist in Bewegung geraten. Nicht nur sind die nationalen Grenzen für Menschen, Güter und Kapital durchlässiger geworden. Auch die Gesellschaften in Europa insgesamt haben sich geöffnet.

Auch Liechtenstein ist eine offene Gesellschaft, die auf festen Grundwerten fusst. Wirtschaftlich sind wir als Kleinstaat mit dem Ausland eng verknüpft. Die Globalisierung ist für viele unserer Unternehmen operativer Alltag. Wir brauchen den Austausch mit dem Ausland, auch mit fremden Kulturen, und unsere Firmen sind in verschiedensten Bereichen auf Arbeitskräfte aus dem Ausland angewiesen. Dieser Austausch ist nur möglich, weil wir trotz der Kleinheit im Innern einen offenen Blick nach aussen bewahrt haben.

Offenheit und Toleranz sind indes nicht mit Indifferenz gleichzusetzen. Liechtenstein ist eine Erbmonarchie auf demokratischer und parlamentarischer Grundlage. Unser Fürstenhaus gehört zu den ältesten Adelsgeschlechtern in Europa. Tradition und der Lauf der Geschichte sind jedoch kein Widerspruch. Vieles in der Welt, vor allem die wirtschaftlichen Gewichte und Proportionen, verschiebt sich in eine teilweise noch unbekannte Richtung. Für die Wirtschafts- und Finanzwelt hat sich seit dem Ausbruch der Finanzmarktkrise im Oktober 2008 ein

Paradigmenwechsel angebahnt. Eherne Gesetze des Marktes, die in Stein gemeißelt schienen, haben ihre Gültigkeit über Nacht verloren.

Was bleibt, sind die Grundwerte jeder Gesellschaft. Dazu zählen für uns der Respekt des Staates vor dem Bürger und seiner Privatsphäre. Dazu zählt die grosse Eigenverantwortung, die wir im Gegenzug dem Einzelnen zutrauen. Damit einher geht die selbstverständliche Respektierung der Rechte und der Würde der Frau und des Kindes. Dazu zählt auch der Respekt vor dem Anderssein, das wir vor allem als Bereicherung empfinden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start in unserem Land, den Beginn vieler schöner Freundschaften sowie beruflichen Erfolg und persönlich alles Gute.

*Dr. Klaus Tschüscher*  
*Regierungschef*

*Liebe Leserin, lieber Leser*

Sie werden künftig in Liechtenstein leben, sei es, weil Sie hier eine Arbeitsstelle gefunden haben oder weil Sie aus familiären Gründen hierher ziehen werden. Vielleicht finden Sie, dass sich das Leben in Liechtenstein wenig von dem unterscheidet, was Sie aus Ihrer angestammten Heimat kennen. Möglicherweise ist Ihnen aber auch vieles fremd. Neuland zu betreten, sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden, ist eine spannende Herausforderung. Die Begegnung mit Unbekanntem kann aber auch anstrengend und mühsam sowie mit Unsicherheiten und Enttäuschungen verbunden sein.

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen den Start in Liechtenstein erleichtern. Sie finden darin das Wichtigste über Land und Leute, über Ihre Rechte und die Gepflogenheiten und Traditionen in Liechtenstein. Nützliche Tipps sind dazu gedacht, Ihnen den Alltag zu erleichtern. Die Broschüre soll Sie dabei unterstützen, rasch an die richtigen Informationen und Kontakte zu kommen.

Wir hoffen, dass Sie sich in Liechtenstein bald wohlfühlen werden, und heissen Sie herzlich «Willkommen in Liechtenstein!»

*Vorstand der infra*

*(Informations- und Kontaktstelle für Frauen)*

# Geografie und Klima

Das Fürstentum Liechtenstein liegt zwischen Österreich und der Schweiz am östlichen Ufer des Rheins. Dieser bildet die Grenze zur Schweiz. Nach Osten steigt die Landschaft hinauf zum Gebirgsausläufer des Rhätikon-Massivs, wo Liechtenstein an Österreich grenzt.

Das Land hat eine **Gesamtfläche von 160 km<sup>2</sup>**, davon ist ein Drittel Siedlungsgebiet und zwei Drittel sind Gebirge. Das Tal war einmal grösstenteils Sumpfgebiet. Durch den Bau eines Kanals in den 30er-Jahren des vorigen Jahrhunderts wurde die Ebene entwässert. Heute hat Liechtenstein 38,9 km<sup>2</sup> landwirtschaftliche Kulturläche, die als Weideland sowie für den Gemüse- und Getreideanbau genutzt wird. Der **höchste Berg** ist die **Grauspitz**, sie liegt 2599 Meter über dem Meeresspiegel. Die so genannten «Drei Schwestern» (2052 m) sind eine Berggruppe, die Stoff für Sagen bietet. Ein trockener südwestlicher Wind, Föhn genannt, kann plötzlich auch mitten im Winter zu **Temperaturen** über +20° Celsius führen. Bei einigen kündigen sich die Fallwinde mit Kopfschmerzen an, vielen drückt der Föhn auch auf die Stimmung. Die Temperaturen können im Juli und August auf über +25° C steigen, Temperaturen über +30° C werden nur an wenigen Tagen pro Jahr erreicht. Im Winter, besonders in den Monaten Januar und Februar, sinken die Temperaturen auch unter den Gefrierpunkt, in Kälteperioden können sie auf –20° C und tiefer fallen.

Das Staatsgebiet umfasst **elf Gemeinden** mit grosser kommunaler Selbstständigkeit: Hauptort Vaduz (5'104 Einwohnerinnen/Einwohner), Balzers (4'507), Planken (407), Schaan (5'691), Triesen (4'712), Triesenberg (2'549), Eschen (4'136), Gamprin (1'492), Mauren (3'798), Ruggell



(1'931), Schellenberg (1'029) (Quelle: Amt für Volkswirtschaft, Stand 2007).

**Vaduz** ist der **Hauptort** und touristisches Zentrum, ausserdem Residenz des Fürstenhauses und Sitz der Regierung und des Landtages (Parlament).

### Bevölkerung

Die Bevölkerung ist ursprünglich alemannischer Abstammung. Die **Amtssprache ist Deutsch**, im Alltag wird aber hauptsächlich der alemannische Dialekt gesprochen, mit deutlichen lokalen Variationen. Liechtenstein **hat insgesamt ca. 35'000 Einwohnerinnen/Einwohner**; ca. 34 Prozent davon sind ausländische Staatsbürgerinnen/ Staatsbürger: davon stammen 3'606 aus der Schweiz, 2'045 aus Österreich, 1'207 aus Deutschland, 1'180 aus Italien, 849 aus der Türkei, 587 aus Serbien und Montenegro, 579 aus Portugal, 378 aus Spanien, 322 aus Bosnien, 121 aus Mazedonien, 118 aus Kroatien, 66 aus Griechenland, 66 aus Frankreich, 58 aus den Niederlanden, 55 aus Brasilien, 52 aus Slowenien, 52 aus China und 521 aus anderen Ländern (Quelle: Amt für Volkswirtschaft, Stand 2007).

### Geschichte

Das liechtensteinische Staatsgebiet ist seit der Jungsteinzeit besiedelt. 15 v. Chr. wurde es von den Römern unterworfen, welche im fünften Jahrhundert von den Alemannen zurückgedrängt wurden. Im Mittelalter regierten verschiedene Grafengeschlechter das Gebiet. 1396 erhielt die damalige Grafschaft Vaduz die Reichsunmittelbarkeit.

1699 kaufte Johann Adam Andreas von Liechtenstein die Herrschaft Schellenberg und 1712 die Grafschaft Vaduz. 1719 wurden die Gebiete zum Reichsfürstentum

Liechtenstein erhoben. Durch die Mitgliedschaft im Rheinbund wurde Liechtenstein 1806 ein souveräner Staat.

1862 unterzeichnete Fürst Johannes II. eine konstitutionelle Verfassung, die einen durch Wahlmänner gewählten Landtag vorsah. 1921 wurde ebenfalls von Fürst Johannes II. eine neue Verfassung in Kraft gesetzt, die dem Volk die volle politische Mündigkeit brachte. 2003 wurde diese Verfassung auf Initiative des Fürsten Hans Adam II. einer weitreichenden Revision unterzogen.

Fürst Franz Josef II., der Vater von Hans Adam II., war der erste Fürst, der im Land selbst Wohnsitz genommen hat (1938).

Nach dem Zweiten Weltkrieg machte Liechtenstein eine rasante wirtschaftliche Entwicklung vom Agrarland zum Industrie- und Dienstleistungsstaat durch.

# Politisches System und Wirtschaft

Liechtenstein ist eine konstitutionelle Erbmonarchie auf demokratischer und parlamentarischer Grundlage. Diese ist seit 1921 in der Verfassung verankert. Liechtenstein ist ein dualistischer Staat, Fürst und Volk bilden gemeinsam den Souverän.

**Staatsoberhaupt ist der Landesfürst**, der mit weitreichenden Rechten ausgestattet ist (Einberufung, Schliessung und Auflösung des Landtages, Sanktionierung von Gesetzen, Entlassung der Regierung, entscheidende Rolle bei der Richterbestellung).

Das liechtensteinische Parlament, **Landtag** genannt, wird vom Volk direkt gewählt und zählt 25 Mitglieder. Der Landtag als legislative Macht beschliesst Gesetze und kontrolliert die Regierung.

Die **Regierung** besteht aus fünf Mitgliedern; sie wird auf Vorschlag des Landtages vom Fürsten ernannt.

**Stimm- und Wahlrecht:** Liechtenstein besteht aus zwei Wahlkreisen, dem Oberland (15 Abgeordnete) und dem Unterland (10 Abgeordnete). Der Landtag wird im Proporzwahlssystem gewählt. Das Proporzwahlssystem ist ein Verfahren, das auf die paritätische Teilhabe aller in einer Demokratie vertretenen Gruppen abzielt. Das Frauenstimmrecht wurde erst 1984 eingeführt. Ausländische Staatsangehörige haben weder auf Gemeinde- noch auf Landesebene ein Wahlrecht.

Zwei grosse bürgerliche **Parteien** (die Fortschrittliche Bürgerpartei/FBP und die Vaterländische Union/VU), die sich ideologisch kaum voneinander unterscheiden, be-

herrschen über Jahrzehnte das Geschehen. Seit 1993 ist die Freie Liste/FL als dritte Kraft mit sozialdemokratischer und grünalternativer Ausrichtung im Landtag vertreten.

### **Wirtschaft und Währung**

Liechtenstein war lange Zeit ein Agrarstaat. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelte sich das Land rasch zu einem modernen Industrie- und Dienstleistungsstaat. Produkte aus der metallverarbeitenden Industrie, Dentalprodukte, elektronische Ausrüstung und Nahrungsmittel werden hauptsächlich in die Schweiz und die Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie in Märkte ausserhalb Europas (vor allem USA und Südostasien) exportiert. Im Jahr 2007 betrug das Exportvolumen der liechtensteinischen Industrie 6,9 Milliarden Franken. Liechtensteins Banken erreichten 2007 eine Gesamtbilanzsumme von 49,7 Milliarden Franken. Ende 2007 beschäftigte die Wirtschaft 32'435 Arbeitskräfte. Davon waren 16'242 Grenzgängerinnen und Grenzgänger vor allem aus der Schweiz und aus Österreich.

Nach dem Abschluss des Zollvertrages mit der Schweiz (siehe unten) wurde der **Schweizer Franken** (CHF) auch die Landeswährung in Liechtenstein.

### **Mitgliedschaften und Abkommen**

Liechtenstein ist Mitglied einer Vielzahl von internationalen Organisationen und Organen. Es ist unter anderem Mitglied des Europarates, der Vereinten Nationen (UNO), der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) und der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE). Seit 1923 besteht ein Zollvertrag mit der Schweiz, durch den Liechtenstein ins schweizerische Wirtschaftsgebiet integriert wurde.

Nach zwei positiven Volksabstimmungen (1992 und 1995) trat Liechtenstein am 1. Mai 1995 dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) bei. Nach dem unterschiedlichen Ausgang der Volksabstimmungen hinsichtlich des EWR-Beitrittes in Liechtenstein und der Schweiz wurde der Zollvertrag inhaltlich so angepasst, dass für Liechtenstein sowohl die **enge Partnerschaft mit der Schweiz (Zollunion)** als auch die **EWR-Mitgliedschaft** möglich sind. Damit gehört Liechtenstein gleichzeitig zwei Wirtschaftsräumen an.

Auf multilateraler Ebene ist Liechtenstein vielen wichtigen Übereinkommen beigetreten, welche Fragen des Rechts, der Wirtschaft, der Kultur, der Bildung, des Umweltschutzes, des Gesundheitswesens, des Verkehrs, der Telekommunikation usw. betreffen. Auf bilateraler Ebene **ist die Schweiz die wichtigste Vertragspartnerin Liechtensteins**. Auch mit vielen anderen Staaten hat Liechtenstein Abkommen abgeschlossen, die für Sie von Bedeutung sein können, zum Beispiel über den Zugang zu Ausbildungsplätzen und die Anerkennung von Studienabschlüssen oder anderen Diplomen oder im Bereich der Sozialversicherung. Die Schweiz ist im Jahr 2008 Schengen beigetreten; Liechtenstein geht davon aus, dass es im Jahr 2010 beitreten kann. «Schengen» erlaubt die visumsfreie Ein- und Ausreise von Angehörigen aus Schengenstaaten. Angehörige von Staaten, welche nicht dem Schengenraum angehören, unterstehen der Visumpflicht, sofern keine Befreiungsabkommen bestehen. Hierzu kann das liechtensteinische **Ausländer- und Passamt** Auskunft geben (siehe «Adressen»). Auskünfte über die liechtensteinische Aussenpolitik und von Liechtenstein abgeschlossene Übereinkommen erhalten

Sie beim **Amt für Auswärtige Angelegenheiten** (siehe «Adressen») oder auch unter [www.liechtenstein.li](http://www.liechtenstein.li) («Staat, Aussenpolitik»).

### **Menschenrechtsschutz in Liechtenstein**

Bereits in der Verfassung des Fürstentums Liechtenstein ist eine Reihe von Grundrechten verankert. Liechtenstein hat ausserdem die wichtigsten europäischen und internationalen Menschenrechtsübereinkommen ratifiziert, wodurch diese automatisch Teil des liechtensteinischen Rechts geworden sind. Zu diesen Übereinkommen gehören unter anderem die Europäische Menschenrechtskonvention, die UNO-Pakte zu bürgerlichen und politischen bzw. sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Rechten sowie die Übereinkommen gegen Folter, gegen Rassismus, gegen die Diskriminierung von Frauen und die Kinderrechtskonvention. Liechtenstein hat sich dazu verpflichtet, diese internationalen Standards umzusetzen, und die Regierung unternimmt laufend notwendige Anpassungen auf gesetzlicher und administrativer Ebene. Ausführliche Informationen über die Umsetzung der völkerrechtlichen Menschenrechtsverpflichtungen Liechtensteins finden sich unter [www.liechtenstein.li](http://www.liechtenstein.li) (Rubrik Staat / Aussenpolitik / Menschenrechte).

Eine mögliche Anlaufstelle bei Fragen im Zusammenhang mit jeglicher Art von Diskriminierung ist die **Stabsstelle für Chancengleichheit** (siehe «Adressen»). In Kinder- und Jugendangelegenheiten steht zudem eine Schlichtungsstelle, die **Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche** (siehe «Adressen»), zur Verfügung. Auch verschiedene Nichtregierungs-Organisationen engagieren sich innerhalb ihrer Tätigkeitsbereiche aktiv für die Einhaltung und

Förderung der Menschenrechte und können Unterstützung anbieten.

Wenn sich Menschen in ihren Grundrechten verletzt fühlen, können sie den üblichen Gerichts- oder Beschwerdeweg beschreiten. In letzter Instanz ist es zudem möglich, direkt an den Staatsgerichtshof zu gelangen und eine Verfassungsbeschwerde gegen zivil-, straf- und verwaltungsgerichtliche Entscheidungen einzureichen.

**Liechtenstein  
im Internet**

Besuchen Sie Liechtenstein im Internet auf den Websites [www.liechtenstein.li](http://www.liechtenstein.li) oder [www.welcome.li](http://www.welcome.li).

# Das Wichtigste für den Alltag

## **Ladenöffnungszeiten**

Die meisten Geschäfte haben vormittags von ca. 8.00/9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr (am Samstag meist nur bis 16.00 Uhr) offen. An Sonn- und Feiertagen sind einzelne Supermärkte und Tankstellenshops geöffnet.

## **Lebensmittel**

Verschiedene Spezialgeschäfte in der Region führen eine Auswahl an asiatischen, türkischen, griechischen und anderen Spezialitäten. Auch in den grossen Supermärkten der weiteren Region (Coop und Migros) sind teilweise entsprechende Produkte zu finden.

## **Ruhezeiten einhalten**

Es wird erwartet, dass allgemein übliche Ruhezeiten eingehalten werden. Vermeiden Sie deshalb Aktivitäten wie zum Beispiel Rasen mähen oder lautstarke Festivitäten während der Mittagszeit von 12.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr und nach 22.00 Uhr abends.

## **Abfall nur mit Gebührenmarke**

Die Abfuhr des Haushaltsmülls ist gebührenpflichtig. Die Abfallsäcke müssen mit Abfallmarken versehen sein. Mit dem Kaufpreis für diese Marken werden die Kosten für die Müllabfuhr gedeckt. Die Gebührenmarken können Sie in diversen Geschäften des täglichen Bedarfs bei Gemeindeverwaltungen und Postämtern kaufen.

In jeder Gemeinde gibt es ausserdem Sammelstellen für Papier, Glas, Metall, Altöl usw. Die Öffnungszeiten sind im offiziellen Liechtensteiner Telefonbuch unter der jeweiligen Gemeinde publiziert.



**Verkehr**

Der **öffentliche Verkehr** wird mit einem Busnetz abgedeckt, das alle Orte im Land erschliesst und den Anschluss an angrenzende Regionen (Österreich, Schweiz) sicherstellt. Der aktuelle Fahrplan der LBA (Liechtenstein Bus Anstalt) wird allen Haushalten zugestellt und ist unter [www.lba.li](http://www.lba.li) abrufbar.

Die nächstgelegenen grösseren Bahnhöfe – Buchs und Sargans (beide Schweiz) sowie Feldkirch (Österreich) – liegen jeweils etwa zehn bis zwanzig Minuten von Liechtenstein entfernt.

Der Flughafen Zürich ist in etwa anderthalb Stunden, die Flughäfen München und Innsbruck sind in rund zwei Stunden erreichbar. Vom Flughafen Altenrhein (am Bodensee) aus werden vor allem Destinationen in Österreich angefliegen.

**Bankkonto**

Nahezu alle Geldgeschäfte – so auch die Bezahlung der Wohnungsmiete und Lohnzahlungen – werden über eine Bank oder ein Postscheckkonto abgewickelt. Deshalb ist es sehr zu empfehlen, ein Konto bei einer Bank oder Poststelle zu eröffnen. Dazu benötigen Sie Ihren gültigen Reisepass und Ihre Aufenthaltsgenehmigung.

**Internet-anschluss**

Sie können sich in Liechtenstein jederzeit an einen ISP (Internet Service Provider) wenden, um über Ihren Telefon-Hausanschluss einen Internet-Zugang zu erhalten. Die Angebote sind vielfältig und reichen von monatlichen bis hin zu nutzungsabhängigen Tarifen. Eine Liste der liechtensteinischen Provider finden Sie in den Gelben Seiten des Liechtensteiner Telefonbuches.

**Führerschein**

In EU-Staaten ausgestellte Führerscheine müssen nicht umgeschrieben werden. Sie sind jedoch verpflichtet, innert zwölf Monaten nach der Wohnsitznahme eine Kopie Ihres Führerscheines an die **Motorfahrzeugkontrolle** zu schicken (siehe «Adressen»). Auf Wunsch können Sie aber Ihren EU-Führerschein in einen Führerschein des Fürstentums Liechtenstein umschreiben lassen.

Bei Führerscheinen von Personen ausserhalb der EU wird jede Zulassung individuell von der Motorfahrzeugkontrolle geprüft. In der Regel muss eine Kontrollfahrt absolviert werden. Dabei handelt es sich um eine praktische Fahr- und keine Theorieprüfung. Nach bestandener Kontrollfahrt wird ein Führerschein des Fürstentums Liechtenstein ausgestellt. Der Führerschein des Herkunftslandes wird hinterlegt und bei der Ausreise wieder ausgehändigt. Die Umschreibung des Führerscheines muss innert zwölf Monaten ab der Wohnsitznahme erfolgen.

## Feiertage und Ferien

Neujahr	1. Januar
Dreikönig	6. Januar
Lichtmess	2. Februar
Josefstag	19. März
Ostermontag	
Tag der Arbeit	1. Mai
Auffahrt	
Pfingstmontag	
Fronleichnam	
Staatsfeiertag	15. August
Mariä Geburt	8. September
Allerheiligen	1. November
Mariä Empfängnis	8. Dezember
Weihnachten	25. Dezember
Stephanstag	26. Dezember
Sportferien	jeweils eine Woche Sportferien in der Fasnachtszeit (Karnevals- bzw. Faschingszeit) im Februar/März
Osterferien	zwei Wochen in den Monaten März/April
Sommerferien	sechs Wochen im Juli und August
Herbstferien	zwei Wochen im Oktober
Weihnachtsferien	die letzte Dezember-Woche bzw. die erste Januar-Woche

**Jährliche  
Highlights**

In Liechtenstein werden rund ums Jahr viele Feste und Anlässe gefeiert:

Die **Fasnachtszeit** (Fasching, Karneval) klingt mit den närrischen Tagen vom sogenannten «Schmutzigen Donnerstag» bis zum «Faschingsdienstag» aus. In diesen Tagen herrscht auf öffentlichen Plätzen und in Lokalen ausgelassenes Treiben. Überall treten die Guggler mit ihren farbenfrohen Kleidern und der schrägen Musik auf. In verschiedenen Orten finden Fasnachtsumzüge statt.

Mit dem **Funkensonntag** (Sonntag nach Fasnacht) werden durch das Abbrennen hoher Holzstösse in allen Gemeinden die Wintergeister vertrieben.

Neben einer Reihe von christlichen Festen (Ostern, Pfingsten, Weihnachten usw.) ist das **«Fürstenfest»** am 15. August ein Höhepunkt im Festjahr. An diesem Tag wird der **offizielle Staatsfeiertag** mit einem Gottesdienst und Ansprachen auf der Wiese beim Schloss Vaduz gefeiert. Das Zentrum von Vaduz ist ein einziger Festplatz mit Attraktionen für Gross und Klein. Den krönenden Abschluss des Festes bildet ein beeindruckendes Feuerwerk.

Weitere Auskünfte über Feste und Attraktionen erhalten Sie bei **Liechtenstein Tourismus** (siehe «Adressen»).

Die Mehrheit der Bevölkerung gehört der römisch-katholischen Glaubensrichtung an. Bei der Volkszählung 2000 bezeichneten sich 90,8% der Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner als römisch-katholisch, bei der ausländischen Bevölkerung waren es 56,9%. Dementsprechend stärker vertreten sind die Ausländer und Ausländerinnen bei den anderen Glaubensrichtungen. So deklarierten sich im Jahr 2000 17,1% der Ausländerinnen und Ausländer als evangelisch, 2,7% als christlich-orthodox, 12,5% als Angehörige der islamischen Glaubensgemeinschaft und 4,8% als keiner Konfession zugehörig.

Gemäss liechtensteinischer Verfassung haben die verschiedenen Religionen einen ungleichen Stellenwert. Die Verfassung gewährleistet die Glaubens- und Gewissensfreiheit, die römisch-katholische Kirche geniesst jedoch als «Landeskirche» einen besonderen Schutz des Staates. Seit 1998 besteht das Erzbistum Vaduz.

## Religions- unterricht

An den öffentlichen Schulen wird auf Primarschulstufe bisher konfessioneller katholischer und evangelischer Religionsunterricht erteilt. Eltern können ihre Kinder davon abmelden. Die Einführung eines islamischen Religionsunterrichtes auf Primarschulstufe befindet sich 2009 in der Projektphase. Für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen besteht die Möglichkeit, zwischen dem Fach «Religion und Kultur» und einem konfessionellen (katholischen oder evangelischen) Religionsunterricht zu wählen.

**Kirchen und  
Religions-  
gemeinschaften**

Zu Adressen, Seelsorge und Gottesdiensten in verschiedenen Sprachen siehe Kapitel «Adressen».

Gebrauchtes, zur eigenen Weiterbenutzung bestimmtes **Übersiedlungsgut ist zollfrei**. Bei der Einreise mit Ihrem Hausrat ist ein Abfertigungsantrag für Übersiedlungsgut zu stellen. Dieses Formular ist bei der Eidgenössischen Zollverwaltung – die auch für die Zollabfertigung an den liechtensteinischen Grenzstellen zuständig ist – erhältlich. Diesem Formular müssen beigefügt werden:

- ein Verzeichnis aller Waren, die eingeführt werden
- die Aufenthaltsgenehmigung des Fürstentums Liechtenstein
- ein Mietvertrag oder Nachweis über den Erwerb von Wohnungseigentum
- Abmeldung der ausländischen Wohngemeinde
- das Zollamt kann weitere Belege zur Überprüfung des Anspruches auf Abgabenbefreiung verlangen

Ausserdem gelten eine Reihe von Bestimmungen. Diese sind im Antragsformular «Zollbehandlung von Übersiedlungsgut» aufgeführt. Es ist bei den Zollämtern der **Eidgenössischen Zollverwaltung** zu beziehen (siehe «Adressen»).

**Hinweis:** Die Zollabfertigung von Übersiedlungsgut ist an allen Schweizer Hauptzollämtern möglich. An der liechtensteinischen Grenze ist dies das Zollamt Schaanwald. Wenn Sie eine Transportfirma mit dem Umzug beauftragen, ist Ihnen diese in der Regel bei den Zollformalitäten behilflich.

**Import von Fahrzeugen**

Für **Fahrzeuge aus dem EU-Raum** gilt Folgendes: Wenn Ihr Fahrzeug als Übersiedlungsgut deklariert ist, können Sie es befreit von Zollabgaben und Mehrwertsteuer einführen. Die Abgabenbefreiung gilt nur, wenn das Fahrzeug zuvor im Ausland mindestens sechs Monate benutzt worden ist. Bevor das Fahrzeug jedoch in Liechtenstein zugelassen wird, muss es einer amtlichen Fahrzeugprüfung bei der **Motorfahrzeugkontrolle** (siehe «Adressen») unterzogen werden. Dazu ist ein einstündiger Vorführtermin zu vereinbaren. Vor diesem Termin müssen Sie Ihr Fahrzeug bei einer Garage in Liechtenstein oder der Schweiz einer Abgaskontrolle unterziehen.

Für Fahrzeuge aus allen anderen Ländern gelten je nach Land unterschiedliche Vorschriften. Auskünfte erhalten Sie bei der Motorfahrzeugkontrolle.

**Wichtig**

Das Fahrzeug muss direkt bei der Einreise beim Zoll deklariert werden. Das Fahrzeug muss ausserdem spätestens zwölf Monate nach der Wohnsitznahme mit liechtensteinischen Kontrollschildern versehen sein.

**Einreise von Haustieren**

Je nach Tierart und Ursprungsland müssen unterschiedliche Auflagen und Bedingungen erfüllt werden. Wir empfehlen Ihnen, sich vor der Einreise beim **Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen** (siehe «Adressen») zu erkundigen.



<b>Aufenthalt in Liechtenstein</b>	Die Wohnbevölkerung des Fürstentums Liechtenstein weist einen hohen Ausländeranteil (33,1% per 31.12. 2008) auf. Deswegen ist der Zuzug von ausländischen Staatsangehörigen eingeschränkt. Vor dem beabsichtigten Zuzug muss eine entsprechende Zusicherung des Ausländer- und Passamts vorliegen. Bitte erkundigen Sie sich frühzeitig beim <b>Ausländer- und Passamt</b> (siehe «Adressen»).
<b>Wohnsitznahme ist bewilligungspflichtig</b>	Jede Wohnsitznahme von ausländischen Staatsangehörigen in Liechtenstein, und sei es nur für eine kurze Dauer, ist unabhängig von der Staatsbürgerschaft bewilligungspflichtig.
<b>Grenzgängertätigkeit: Bewilligungs- und Meldepflicht</b>	Die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit in Liechtenstein als Grenzgänger ist für Drittstaatsangehörige bewilligungspflichtig, für EWR-Staatsangehörige binnen zehn Tagen meldepflichtig. Schweizer Staatsangehörige unterliegen hierfür weder einer Bewilligungs- noch einer Meldepflicht.

**Hinweis:** Bewilligungsgesuche müssen mindestens vier Wochen vor Stellenantritt oder der geplanten Wohnsitznahme eingereicht werden. Der Stellenantritt bzw. die Wohnsitznahme darf erst nach Erhalt der Bewilligung erfolgen.

**Auslosung von  
Aufenthalts-  
bewilligungen**

EWR-Staatsangehörige haben die Möglichkeit, an der Auslosung von Aufenthaltsbewilligungen teilzunehmen. Teilgenommen werden kann in den Kategorien Erwerbstätige und Nichterwerbstätige. Die Gebühren betragen CHF 80.– für die Vorauslosung und CHF 200.– für die Hauptauslosung. Die Teilnahmebedingungen und Teilnahmeformulare sind beim Ausländer- und Passamt erhältlich oder können unter [www.apa.llv.li](http://www.apa.llv.li) abgerufen werden.

**Anmeldung  
in der Wohn-  
gemeinde**

Spätestens acht Tage nach erfolgter Einreise muss die Anmeldung bei der Wohngemeinde und dem Ausländer- und Passamt erfolgen. Dazu benötigen Sie Ihr gültiges Reisedokument und die Zusicherung des Aufenthalts des Ausländer- und Passamtes.

**Zu Besuch in  
Liechtenstein**

Als Tourist oder Dienstleistungsempfänger können Sie sich, ohne Anmeldung bei den genannten Behörden, längstens drei Monate lang ununterbrochen in Liechtenstein aufhalten. Ein weiterer längstens dreimonatiger Aufenthalt ist nur nach einem Unterbruch von mindestens einem Monat möglich.

**Tipp:** Achten Sie darauf, dass Ihre Gäste während des Besuchsaufenthalts ausreichend krankenversichert sind. Eine befristete Versicherung kann über die Europäische Reiseversicherung bei der SWICA (siehe «Adressen») abgeschlossen werden.

- Visum** Liechtenstein wird, was die Ausgabe von Visa betrifft, weltweit von der Schweiz vertreten. Deshalb haben Staatsangehörige, die für die Einreise nach Liechtenstein ein Visum benötigen, ihr Visumsgesuch bei der nächstgelegenen schweizerischen Auslandsvertretung einzureichen.
- Familiennachzug** Um ein familiäres Zusammenleben zu ermöglichen, kann Familienangehörigen von in Liechtenstein wohnhaften Personen eine Aufenthaltsbewilligung erteilt werden. Zum Kreis der Familienangehörigen gehören für EWR-Staatsangehörige die Ehegatten, sowie die Verwandten in ab- und aufsteigender Linie, denen der Antragstellende nachgewiesenermassen Unterhalt gewährt. Für Drittstaatsangehörige zählen nur die Ehegatten und die ledigen Kinder unter 18 Jahren dazu. Der Familiennachzug von Drittstaatsangehörigen ist an gewisse Voraussetzungen gebunden (Nachzug innert drei Jahren, wirtschaftlich gesicherte Existenz der Gesuchstellenden, Nachweis einfacher Deutschkenntnisse vor der Einreise).

**Hinweis:** Eine Aufenthaltsbewilligung, die aufgrund der Eheschliessung bzw. einer Lebenspartnerschaft erteilt wurde, kann bei einer Scheidung oder Trennung widerrufen werden.

## Integration

Das Ausländer- und Passamt unterstützt Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung in ihren Integrationsbemühungen. Für Drittstaatsangehörige sind Kenntnisse der deutschen Sprache und über das Land Liechtenstein Voraussetzung für einen längeren Aufenthalt. Drittstaatsangehörige sind verpflichtet, mit dem Ausländer- und Passamt eine **Integrationsvereinbarung** abzuschliessen. Die entsprechenden Deutschkurse werden vom Ausländer- und Passamt finanziell unterstützt. Mehr Informationen erhalten Sie dazu beim Ausländer- und Passamt bzw. unter [www.apa.llv.li](http://www.apa.llv.li)

## Liechtensteinisches Bürgerrecht

Nach **30 Jahren Wohnsitz** in Liechtenstein kann das liechtensteinische Bürgerrecht **im erleichterten Verfahren für Alteingesessene** beantragt werden. Dabei zählen die Jahre, die eine Person bis zum 20. Lebensjahr in Liechtenstein verbracht hat, doppelt. Für dieses Verfahren gelten u. a. folgende Voraussetzungen:

- dauernder ordentlicher Wohnsitz in Liechtenstein von mindestens fünf Jahren vor der Antragstellung
- Verzicht auf das angestammte Bürgerrecht

Ein Weg, das liechtensteinische Bürgerrecht vor Ablauf der 30-jährigen Wartefrist zu erlangen, ist die **Aufnahme ins Bürgerrecht durch Abstimmung (ordentliches Verfahren)**. Bei diesem Verfahren stimmen die Stimmberechtigten der Wohngemeinde über die Aufnahme einer Person ins liechtensteinische Bürgerrecht ab. Zur definitiven Aufnahme ins Bürgerrecht sind als weitere Schritte die Zustimmung des liechtensteinischen Landtages und die Verleihung des Bürgerrechtes durch den Landesfürsten

vorgeschrieben. Auch bei diesem Verfahren muss auf die angestammte Staatsbürgerschaft verzichtet werden.

Das liechtensteinische Bürgerrecht wird **nicht automatisch durch die Ehe** mit liechtensteinischen Staatsangehörigen erworben. Durch die Ehe mit einem Liechtensteiner oder einer Liechtensteinerin kann das Bürgerrecht jedoch **auf erleichtertem Weg erlangt** werden, wenn u. a. folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Wohnsitz von insgesamt zehn Jahren in Liechtenstein, wobei die Ehejahre doppelt zählen
- Bestehen der Ehe seit mindestens fünf Jahren
- Verzicht auf die bisherige Staatsangehörigkeit
- Die liechtensteinische Ehefrau, der liechtensteinische Ehemann darf die Staatsbürgerschaft nicht durch eine frühere Eheschliessung erworben haben
- Ausserdem wird für den Erwerb des liechtensteinischen Bürgerrechts Folgendes verlangt: Nachweis der Kenntnis der deutschen Sprache und Nachweis von Grundkenntnissen der Rechtsordnung sowie des staatlichen Aufbaus (Staatskunde) Liechtensteins

**Hinweis:** Hier wurden nur die wichtigsten

Voraussetzungen für die Aufnahme ins Bürgerrecht

beschrieben. Daneben gelten noch weitere Vorschriften,

die in jedem Einzelfall abgeklärt werden müssen.

Besitzt ein Elternteil das liechtensteinische Bürgerrecht, so erhalten **Kinder bei der ehelichen und unehelichen Geburt automatisch das liechtensteinische Bürgerrecht.** Für die Registrierung der liechtensteinischen Staatsbürgerschaft wenden Sie sich an das **Zivilstandsamt** (siehe «Adressen»).

Für die **Weitergabe** des im erleichterten oder ordentlichen Verfahren erworbenen liechtensteinischen Bürgerrechtes an die Kinder gelten eine Reihe von Vorschriften. Auskünfte erteilt das **Zivilstandsamt** (siehe «Adressen»).

Mietwohnungen werden in der Regel über einen **Makler** vermittelt, wobei die Vermieterin/der Vermieter die Maklergebühren trägt. Adressen finden Sie im Branchenverzeichnis des Telefonbuchs oder unter [www.welcome.li](http://www.welcome.li). Wohnungen werden auch privat per **Zeitungsannonce** in den liechtensteinischen Zeitungen, im **Internet** oder den **Anschlagbrettern der Firmen** angeboten. Beim Abschluss eines Mietvertrages wird in der Regel eine **Kaution** in der Höhe einer Monatsmiete verlangt. Diesen Betrag bekommt die Mieterin/der Mieter erst nach Kündigung des Mietvertrages verzinst zurück. Oftmals wird der Abschluss einer **privaten Haftpflichtversicherung** verlangt. Eine Haftpflichtversicherung deckt Schäden – beispielsweise Wasserschäden – am Mietobjekt ab, welche durch die Mieterin oder den Mieter entstanden sind. Es ist ratsam, vor Abschluss des Mietvertrages eine Inventar- und Mängelliste zu erstellen, die auch die Vermieterin bzw. der Vermieter unterschreiben sollte. In Liechtenstein gibt es kein Mieterschutzgesetz.

**Hinweis:** Das Niveau der Mietpreise ist in Liechtenstein sehr hoch. Generell sind sehr wenige günstige Wohnungen auf dem Markt. Einkommensschwache Familien erhalten vom Staat Mietbeihilfen. Die **Mietbeihilfe** kann beim **Amt für Wohnungswesen** beantragt werden (siehe «Adressen»). Nähere Informationen finden Sie auch in der Broschüre **«Familienförderung in Liechtenstein»** (siehe «Literaturhinweise»).

## Spielgruppen

In allen Gemeinden gibt es Spielgruppenleiterinnen, die für Kinder ab drei Jahren bis zum Kindergarten Eintritt Spielgruppen anbieten. Die Spielgruppen treffen sich ein- bis zweimal pro Woche für zwei bis drei Stunden. Nähere Informationen zu den Kosten und Öffnungszeiten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Ihrer Wohngemeinde oder über den **Spielgruppenverein Liechtenstein** (siehe «Adressen»).

## Kindergarten

Der Kindergartenbesuch ist grundsätzlich **freiwillig und unentgeltlich**. Über 90% aller in Liechtenstein wohnhaften Kinder besuchen den Kindergarten. **Für fremdsprachige Kinder ist ein Kindergartenjahr obligatorisch**. Es wird ihnen in dieser Zeit Deutschunterricht angeboten. Der Kindergarten kann frühestens von jenen Kindern besucht werden, die vor Beginn des Kindergartenjahres (Mitte August) vier Jahre alt geworden sind (Stichtag: 30. Juni mit Flexibilität für die Monate Juli/August).

## Schule

Die im Schulgesetz festgelegte **Schulpflicht beträgt neun Jahre**. Kinder, die am 30. Juni (Stichtag) das sechste Lebensjahr vollendet haben, werden im darauffolgenden Herbst (Mitte August) eingeschult. Die Kinder besuchen zuerst während fünf Jahren die **Primarschule** und im Anschluss daran, je nach Leistungsniveau, die **Oberschule** (vier Jahre), die **Realschule** (vier Jahre) oder das **Gymnasium** (sieben Jahre). Sportlich Begabten steht die **Sportschule Liechtenstein** an der Realschule Schaan und das Sportprofil an der gymnasialen Oberstufe des liechtensteinischen Gymnasiums offen. Nach Abschluss der neun Jahre Pflichtschule besteht die Möglichkeit, das **Freiwillige 10. Schuljahr** zu besuchen.



**Wichtig**

- Eltern von fremdsprachigen Kindern melden sich unmittelbar nach Wohnsitznahme in Liechtenstein beim **Schulamt** (siehe «Adressen»). Eltern von Kindern, die bereits Deutsch sprechen, können sich direkt in ihrer Wohngemeinde bei der Schulleitung oder der Kindergartenleitung melden.
- Fremdsprachige Kinder erhalten in Kindergarten und Schule Deutschunterricht (Deutsch als Zweitsprache, DAZ). Kinder, welche nicht Deutsch sprechen und älter sind als Erstklässler, besuchen zuerst den Intensivkurs Deutsch in einer speziellen Klasse. Nach spätestens einem Jahr werden sie in die Regelschule integriert. Bei Bedarf erhalten sie weiterhin Deutschunterricht in Kleingruppen.

**Berufslehre und Berufsmittelschule**

Nach Abschluss der Pflichtschule besteht je nach Leistungsniveau die Möglichkeit, eine weiterführende Schule in der Region zu besuchen oder in einer Firma eine **Berufslehre** zu absolvieren (siehe auch Kapitel «Aus- und Weiterbildung, Kurse»). Eine abgeschlossene Berufslehre wiederum ermöglicht Ihnen den Besuch der **Berufsmittelschule**, die mit der Berufsmatura abgeschlossen wird. Die Lehrgänge beginnen jährlich und dauern mindestens vier Semester.

**Privatschulen**

Die Privatschule **Formatio** in Triesen ist eine Tagesschule mit kleinen Klassen und bilinguaem Unterricht (Englisch). Sie wird auf allen Schulstufen geführt (siehe «Adressen»). Die **Waldorfschule** in Schaan orientiert sich an der Pädagogik von Rudolf Steiner und betreibt einen Kindergarten sowie eine Gesamtschule bis zum neunten Schuljahr (siehe «Adressen»). Die **International School**

**Rheintal** bietet in Buchs (angrenzende Schweiz) multi-kulturellen Kindergarten- und Schulunterricht für das Einzugsgebiet Liechtenstein, St. Gallen und Vorarlberg an. In den Kindergarten werden Drei- bis Sechsjährige aufgenommen, die Schule führt Klassen von der ersten Schulstufe (sechs Jahre) bis zur zwölften Schulstufe (18 Jahre). Die Unterrichtssprache ist Englisch (siehe «Adressen»).

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an das Schulamt. Das Sekretariat des **Schulamtes** (siehe «Adressen») leitet die Anfragen gerne an die zuständigen Stellen weiter.

### **Tagesstrukturen und Tagesschulen**

Die Schul- und Betreuungsangebote sind derzeit stark im Umbruch begriffen. In immer mehr Gemeinden werden von Schulen und Kindertagesstätten **Tagesstrukturen** aufgebaut. Das Angebot der Tagesstrukturen reicht von Frühbetreuung vor Schulbeginn über den Mittagstisch bis zur Nachmittagsbetreuung mit Hausaufgabenhilfe. Dabei werden die Kinder altersgerecht betreut. Auf Kindergarten- und Primarschulstufe bieten Eschen, Planken und Triesen Tagesstrukturen an. Die Tagesstrukturen in Planken stehen Kindern aus allen Gemeinden offen. Zum schulergänzenden Angebot in den Primarschulen aller Gemeinden gehört die Hausaufgabenhilfe und Betreuung nach der Unterrichtszeit. In allen weiterführenden Schulen Liechtensteins gibt es eine Mittagsverpflegung. Als **Tagesschulen** (Schulen mit einem den ganzen Tag abdeckenden schulisch organisierten Angebot, bestehend aus Unterricht, Mittagstisch, Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung) sind die Privatschulen organisiert (Formatio, Waldorfschule und International

School Rheintal). Die Primarschule Schaan führt eine Tageschulklasse (Kindergarten und Primarschule) im Schulversuch. In Vaduz ist ab dem Schuljahr 2010/2011 ebenfalls ein Schulversuch «Tagesschule» geplant. Die Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern während der **Schulferien** ist ebenfalls im Aufbau begriffen, so zum Beispiel in Triesen.

**Familie,  
Kinderbetreuung,  
Erziehung**

Trotz Ausbau der ausserhäuslichen Betreuung stehen insgesamt immer noch zu wenig Plätze zur Verfügung. Folgende Einrichtungen helfen Ihnen, Betreuungsplätze zu finden:

Das **Eltern Kind Forum** (siehe «Adressen») berät Sie bei der ausserhäuslichen Kinderbetreuung, vermittelt Betreuungsplätze in Familien und schult Tagesmütter. **Tagesmütter** betreuen neben den eigenen Kindern in ihrem Haushalt zusätzlich Tageskinder verschiedenen Alters. Das Eltern Kind Forum vermittelt auch Babysitter. Ausserdem berät es Familien bei erzieherischen Fragen und Problemen.

In den Kindertagesstätten werden Kinder verschiedener Altersstufen von gelernten Fachfrauen in der Gruppe betreut. Ganz- bzw. Halbtagesbetreuung, Stundenbetreuung, Mittagstisch werden je nach Einrichtung angeboten. Die Tagesstätten sind ganztägig und fast ganzjährig geöffnet. Der **Verein Kindertagesstätten Liechtenstein** (siehe «Adressen») betreibt in folgenden Gemeinden eine Kinderbetreuungseinrichtung: Vaduz, Schaan, Balzers, Triesen, Triesenberg, Eschen und Ruggell; für Angestellte der Firma Swarovski in Triesen, für Angestellte der Hilti AG in Schaan, für Landesangestellte und

Mitarbeitende/Studierende der Hochschule in Vaduz. Darüber hinaus gibt es Kinderbetreuungseinrichtungen in Gamprin, in Planken, flexible Betreuung in Vaduz und Mauren (**Kinderoase**) und Schaan (**Sini Kid'z Highway**) (siehe «Adressen»).

Das **Amt für Soziale Dienste** vermittelt private Pflegeverhältnisse.

In Liechtenstein gibt es eine Reihe weiterer **Angebote für Eltern** und Kinder wie etwa den privat organisierten Treffpunkt **Mütterzentrum Rapunzel** (siehe «Adressen»). Aber auch Einrichtungen der **Erziehungs- und Familienberatung** bieten Rat und Unterstützung an. Die Broschüre «Familienförderung in Liechtenstein» gibt Ihnen Auskunft über diese Angebote (siehe «Literaturhinweise»).

**Tipp:** Je nach Familieneinkommen belasten

Betreuungskosten das Familienbudget stark.

Für einkommensschwache Personen gibt es Unterstützungsmöglichkeiten durch das **Amt für Soziale**

**Dienste** (siehe «Adressen»).

### **Pflegetage**

Bei Krankheit oder Unfall von Familienmitgliedern, die im selben Haushalt leben, hat die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer Anspruch **auf Freizeit von bis zu drei Tagen pro Pflegefall**. Voraussetzung ist, dass ein ärztliches Zeugnis vorgelegt wird und die Pflege nicht anders gewährleistet werden kann.

## Beitritt und Beiträge zur Sozialver- sicherung

Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer muss die Arbeitgeberin beziehungsweise der Arbeitgeber die erforderlichen Anmeldungen vornehmen sowie laufend Beiträge vom Lohn abziehen und an die Sozialversicherungen entrichten.

Selbstständig Erwerbende und Nichterwerbstätige müssen sich selbst bei den zuständigen Sozialversicherungseinrichtungen (beispielsweise bei einer zugelassenen Krankenversicherung) melden und Beiträge entrichten.

Beim Wegzug aus Liechtenstein endet die Versicherung in Liechtenstein. Ausnahme: Für Grenzgängerinnen und Grenzgänger mit einem Arbeitsverhältnis in Liechtenstein besteht weiterhin Versicherungspflicht.

## Krankheit und Mutterschaft

Die liechtensteinische Krankenversicherung bietet Schutz für den Fall von Krankheit und Mutterschaft. Sie übernimmt die Kosten der **Krankenpflege** (medizinische Behandlung) und leistet **Krankentaggeld** zur Deckung des Lohnausfalls während der Krankheit beziehungsweise während des Mutterschaftsurlaubs.

**Alle in Liechtenstein wohnhaften Personen müssen bei einer Krankenversicherung angemeldet sein.**

Bei Personen, die nicht über ein Arbeitsverhältnis unfallversichert sind, übernimmt die Krankenversicherung auch die Kosten der unfallbedingten Krankenpflege.

Die Durchführung erfolgt durch verschiedene **offiziell in Liechtenstein** zugelassene Krankenversicherungen (siehe «Adressen»).

### **Arbeitsunfälle und Berufs- krankheiten**

Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer besteht (über den Arbeitgeber bzw. die Arbeitgeberin) eine **besondere Unfallversicherung für Berufsunfälle, Berufskrankheiten und auch Freizeitunfälle**. Die Unfallversicherung übernimmt die Kosten der unfallbedingten Krankenpflege und leistet auch Unfalltaggeld bzw. Unfallrenten sowie unfallbedingte Hilflosenentschädigungen.

### **Invaliden- versicherung**

Die **Invalidenversicherung (IV/1. Säule)** versucht zunächst, durch Eingliederungsmassnahmen eine invalide Person wieder in eine Erwerbstätigkeit zu integrieren (zum Beispiel durch Arbeitsversuche oder allenfalls Umschulung auf einen neuen Beruf).

Sind Eingliederungsmassnahmen erfolglos, werden von der Invalidenversicherung Renten ausgerichtet, nachdem die Arbeitsunfähigkeit mindestens ein Jahr lang angedauert hat und der Invaliditätsgrad mindestens 40 Prozent beträgt.

Zusätzlich zu den Renten der Invalidenversicherung richtet bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auch die betriebliche Vorsorgeeinrichtung (2. Säule) Renten aus.

Die Renten werden auch nach dem Wegzug aus Liechtenstein ausbezahlt. Einschränkungen können für Renten bei einem IV-Grad von weniger als 50 Prozent bestehen.

### **Alter**

Die **Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV/1. Säule)** richtet ab dem Rentenalter – das zwischen 60 und 70 Jahren frei wählbar ist – Altersrenten aus. Jede in Liechtenstein wohnhafte nicht erwerbstätige Person **muss ab dem 20. Altersjahr in der AHV versichert sein**; in Liechten-

stein erwerbstätige Personen sind bereits ab dem 18. Altersjahr versicherungspflichtig.

Zusätzlich zu den Renten der Alters- und Hinterlassenenversicherung richtet bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auch die **betriebliche Vorsorgeeinrichtung** (BPV, 2. Säule) Altersleistungen aus. Die betriebliche Personalvorsorge ist eine reine Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerversicherung. Finanziert wird diese Versicherung durch Beiträge der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite. Für die Versicherungspflicht in der 2. Säule gilt eine Reihe von Rahmenbedingungen (Mindestverdienst/Jahr usw.). Auskünfte darüber erhalten Sie bei der **Finanzmarktaufsicht FMA**, Bereich Versicherungs- und Vorsorgeaufsicht (siehe «Adressen»).

Die Altersleistungen werden auch nach dem Wegzug aus Liechtenstein ausgerichtet.

Wenn Sie Liechtenstein vor dem Erreichen des Pensionsalters verlassen, haben Sie weiterhin Anrecht auf die Altersrente der AHV (1. Säule). Bei der betrieblichen Personalvorsorge (2. Säule) muss die Vorsorgeeinrichtung beim Verlassen Liechtensteins eine so genannte Freizügigkeitsleistung erbringen. In welcher Form dies erfolgt (zum Beispiel Zahlung auf ein für Vorsorgezwecke gesperrtes Bankkonto), hängt in jedem Einzelfall von der Situation ab und ist durch das Gesetz umfassend geregelt.

- Tod** Im Falle des Todes besteht Anspruch auf **Witwenrente, Witwerrente und Waisenrente** der Alters- und Hinterlassenenversicherung (1. Säule). Bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern kommen noch die Todesfallleistungen der betrieblichen Vorsorge (2. Säule) hinzu.
- Die Todesfallleistungen werden auch nach dem Wegzug aus Liechtenstein ausgerichtet.
- Arbeitslosigkeit** In der **Arbeitslosenversicherung (ALV)** sind alle Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen und Lehrlinge versichert. Die Prüfung und Auszahlung von Geldleistungen (zum Beispiel Arbeitslosentaggeld) erfolgt durch das Amt für Volkswirtschaft. Leistungen sind nur für eine beschränkte Zeit möglich und an bestimmte Voraussetzungen geknüpft.
- Mutterschaftsurlaub** Jede erwerbstätige Mutter hat das Anrecht auf 20 Wochen Mutterschaftsurlaub, wovon mindestens 16 Wochen nach der Geburt liegen müssen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen unbezahlten Elternurlaub von drei Monaten zu beziehen (siehe Broschüre «Familienförderung in Liechtenstein», Kapitel «Literaturhinweise» oder [www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)).
- Familienleistungen** Die Ausrichtung von **Geburtszulagen, Kinderzulagen und Alleinerziehendenzulagen** erfolgt durch die Familienausgleichskasse (FAK). Bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern erfolgt die Auszahlung in der Regel an die Arbeitgeberin bzw. den Arbeitgeber und wird zusammen mit dem Lohn ausgerichtet. Es besteht aber auch Anspruch für Nichterwerbstätige oder selbstständig Erwerbende.



Die Leistungen erlöschen, wenn jemand Liechtenstein verlässt.

Bestimmte Leistungen (zum Beispiel die Familienleistungen und der Mutterschaftsurlaub) werden aber auch ohne Wohnsitz in Liechtenstein ausgerichtet, wenn jemand zum Beispiel als Grenzgängerin oder als Grenzgänger in Liechtenstein arbeitet.

### Weitere Leistungen

An weiteren Leistungen sind zu erwähnen:

- einkommensabhängige staatliche **Mutterschaftszulagen** für Frauen, die während der Mutterschaft keinen Anspruch auf Krankentaggeld haben (nur bei Wohnsitz in Liechtenstein, Anmeldung beim Amt für Volkswirtschaft)
- einkommensabhängige staatliche **Ergänzungsleistungen** für wirtschaftlich bedürftige Rentnerinnen und Rentner (nur bei Wohnsitz in Liechtenstein, Anmeldung bei AHV/IV/FAK-Anstalten)
- staatliche **Hilflosenentschädigungen** für hilfs- oder pflegebedürftige Personen (Anmeldung bei AHV/IV/FAK-Anstalten)
- staatliche **Blindenbeihilfen** für Blinde oder hochgradig Sehschwache (nur bei Wohnsitz in Liechtenstein, Anmeldung bei AHV/IV/FAK-Anstalten)

**Hinweis:** Detaillierte Auskünfte betreffend Krankheit, Mutterschaft, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten erhalten Sie beim **Amt für Gesundheit**, Auskünfte über die betriebliche Personalvorsorge bzgl. Invalidität, Alter und Tod (2. Säule) bei der **Finanzmarktaufsicht**, Bereich Versicherungs- und Vorsorgeaufsicht (siehe «Adressen»). Über die Arbeitslosenversicherung erhalten Sie weitere Informationen beim **Amt für Volkswirtschaft /Abteilung Arbeitslosenversicherung** (siehe «Adressen»). Für zusätzliche Informationen betreffend die Alters- und Hinterlassenenversicherung (1. Säule), Invalidenversicherung (1. Säule) und die Familienzulagen sowie Informationen betreffend Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigungen und Blindenbeihilfen erhalten Sie bei den **AHV/IV/FAK-Anstalten** (siehe «Adressen»). Dort sowie bei den Gemeindekassen stehen auch **detaillierte Merkblätter** zur Verfügung (siehe auch [www.ahv.li](http://www.ahv.li)). In Rentenfragen finden auch regelmässig **zwischenstaatliche Sprechtag**e mit Experten aus der Schweiz, Österreich und Deutschland statt.

Bei der Anmeldung in Ihrer Wohngemeinde geben Sie u.a. Ihre Arbeitgeberin/Ihren Arbeitgeber und den Arbeitsbeginn an. Die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber ist verpflichtet, den in Liechtenstein wohnhaften Angestellten einen bestimmten Beitrag an **Lohnsteuer** vom Lohn abzuziehen. Der Beitrag richtet sich nach der Höhe des Lohnes und beträgt zwischen **4 und 14 Prozent des Brutto Lohnes**.

Ausserdem werden von Ihrem Lohn **Sozialversicherungsbeiträge abgezogen**: Rentenversicherung AHV/IV/FAK, Beiträge zur betrieblichen Personalvorsorge, Arbeitslosenversicherung, Unfallversicherung usw. Der **ausbezahlte Lohn ist Ihr Nettolohn** (siehe auch Kapitel «Versicherungen»).

**Hinweis:** Bitte beachten Sie jedoch, dass der Lohnsteuerabzug nur eine Steuervorauszahlung ist. Die definitive Steuerabrechnung erhalten Sie jeweils in der zweiten Jahreshälfte des Folgejahres aufgrund Ihrer Steuererklärung. Ein Steuerfehlbetrag muss nachgezahlt werden, zuviel entrichtete Steuern erhalten Sie zurück.

Bei Unklarheiten unterstützt Sie Ihre Arbeitgeberin/Ihr Arbeitgeber, die Gemeindekasse Ihres Wohnortes oder die **Liechtensteinische Steuerverwaltung** (siehe «Adressen»).

Jede in Liechtenstein wohnhafte Person **muss krankensichert** sein. In der Regel wird mit einer in Liechtenstein zugelassenen **Krankenkasse** ein Vertrag über die obligatorische Krankenversicherung (OKP) abgeschlossen. Ergänzend stehen verschiedene Zusatzversicherungen mit unterschiedlichen Beitragssätzen zur Verfügung: **allgemein, halbprivat und privat** mit unterschiedlichen Ansprüchen bezüglich der Krankenversorgung. In der Regel sind mit der Grundversicherung alle allgemein- und fachmedizinischen Behandlungen bei niedergelassenen Vertragsärztinnen/Ärzten und Vertrags-Spitälern in Liechtenstein und im angrenzenden Ausland (Schweiz, Österreich) abgedeckt. Es besteht allerdings eine **Kostenbeteiligung**. Die zahnmedizinische Behandlung ist im Allgemeinen vom Versicherungsschutz ausgenommen.

Der liechtensteinischen Wohnbevölkerung werden über die ganze Lebenszeit **unentgeltliche Vorsorgeuntersuchungen** angeboten (Säuglings- und Kleinkinduntersuchungen, Schulgesundheitspflege, Vorsorgeuntersuchungen der Erwachsenen). Beachten Sie die entsprechenden Einladungen des Amtes für Gesundheit.

Für einkommensschwache Personen gibt es bei den Krankenkassenprämien eine **Verbilligung**. Weitere Informationen und Antragsformulare erhalten Sie beim **Amt für Gesundheit** (siehe «Adressen») oder Ihrer Wohngemeindeverwaltung.

Liechtenstein verfügt über ein eigenes Landesspital (siehe «Wichtige Telefonnummern»).

- Beitritt und Beiträge zur Sozialversicherung** Für Grenzgängerinnen/Grenzgänger mit einem Arbeitsverhältnis in Liechtenstein besteht grundsätzlich Versicherungspflicht in Liechtenstein. Eine Ausnahme bildet die Schweiz; für die obligatorische Krankenversicherung gilt dort das Wohnortprinzip.
- Krankenkassen in Liechtenstein** (siehe «Adressen»)
- Ärztinnen/Ärzte** Das aktuelle Verzeichnis der Ärztinnen/Ärzte ist unter [www.ag.llv.li/Gesundheitsberufe](http://www.ag.llv.li/Gesundheitsberufe) oder [www.gesundes.liechtenstein.li](http://www.gesundes.liechtenstein.li) sowie im Liechtensteiner Telefonbuch aufgeführt.
- Psychotherapeutische und psychologische Dienste finden Sie unter [www.psychotherapie.li](http://www.psychotherapie.li) sowie beim **Berufsverband der Psychologinnen und Psychologen** (siehe «Adressen»).

# Soziales

Liechtenstein verfügt über ein dichtes Netz an Absicherungen gegen soziale Härten (siehe auch Kapitel «Versicherungen»). Für Menschen, die trotzdem kein existenzsicherndes Einkommen erreichen, gibt es als Auffangnetz **wirtschaftliche Sozialhilfe des Staates**. Auskunft erteilt das **Amt für Soziale Dienste** (siehe «Adressen»).

Die staatliche **Mietbeihilfe** soll einkommensschwache Familien von den hohen Wohnkosten entlasten. Die Höhe der Mietbeihilfe richtet sich nach Einkommen und Haushaltsgrösse. Die Mietbeihilfe kann beim **Amt für Wohnungswesen** beantragt werden (siehe «Adressen»).

## **Amt für Soziale Dienste (ASD)**

Das ASD erbringt seitens des Staates ein breites Angebot von Dienstleistungen von der einmaligen, kurzen Beratung bis zur längeren Therapie. Das Amt beschäftigt zahlreiche Fachleute, an die sich Menschen bei **persönlichen, sozialen und finanziellen Fragen** wenden können.

Die **Abteilung Sozialer Dienst** berät und unterstützt Ratsuchende bei persönlichen (Familie), sozialen (Arbeitsplatz, Wohnen) und finanziellen (Verschuldung, Niedrigeinkommen) Problemen.

An den **Kinder- und Jugenddienst** können sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Fragen und Problemen in den Bereichen **Jugendhilfe** (Schwierigkeiten in der Erziehung, Trennung/Scheidung, Krisen, Misshandlungserlebnisse, Finanzierung der ausserhäuslichen Kinderbetreuung, Vaterschaftsanerkennungen usw.), **Jugendförderung** (Animation von Projekten, Förderung der

Jugendarbeit usw.) und des **Jugendschutzes** (Alkohol-, Nikotin- und Drogenkonsum, Ausgehzeiten, Medienkonsum usw.) wenden.

An den **Therapeutischen Dienst** können sich Menschen in Krisen wenden, zum Beispiel bei Gewalt in der Familie, Suchtproblemen, persönlichen Krisen usw. Der Therapeutische Dienst bietet ärztliche und psychologische Beratung und Begleitung sowie individuelle Abklärung in Zusammenarbeit mit verschiedensten ambulanten Diensten an.

### **Gewalt in der Familie**

Gewalt in der Familie war lange Zeit ein Tabu. Heute wird dieses Problem von den Behörden und der **Landespolizei** (siehe «Adressen», **Notruf 117**) ernst genommen und es bestehen verschiedene Angebote für Frauen, Kinder und Männer. Es gibt spezialisierte **Informations- und Beratungsstellen** und ein **Frauenhaus** für Frauen und Kinder, die sich in Sicherheit bringen müssen (siehe «Adressen»). Wenn Sie Opfer von körperlicher oder sexueller Gewalt werden, sollten Sie sich von einem Arzt/einer Ärztin untersuchen lassen und ein ärztliches Zeugnis einholen.

An die **Beratungs-, Informations- und Unterstützungsstellen** (siehe entsprechendes Kapitel) können sich Menschen mit den unterschiedlichsten Anliegen, Fragen und Beratungsbedürfnissen wenden. In Not geratene Menschen können beispielsweise an die **Caritas** oder die **Stiftung «Liachtbleck»** (siehe «Adressen») gelangen. Einen Überblick über zahlreiche weitere **Selbsthilfeorganisationen** bietet die Homepage [www.kose.llv.li](http://www.kose.llv.li). Die Broschüre «Familienförderung in Liechtenstein» orientiert Sie über die vielfältigen staatlichen und privaten Angebote (siehe «Literaturhinweise»).

**Tipp:** Einen umfassenden Überblick über die Dienstleistungen des Amtes für Soziale Dienste, weiterer staatlicher und privater Institutionen und Organisationen finden Sie auf der Website [www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li) unter dem Stichwort «Soziallexikon».



Das Bildungsangebot für Erwachsene ist sehr vielfältig, einen Überblick erhalten Sie auf der Homepage der **Stiftung Erwachsenenbildung Stein Egerta** (siehe «Adressen»). Die **Erwachsenenbildung Stein Egerta** bietet Kurse zu allgemeinbildenden (Sprache, Soziologie, Geschichte usw.) und aktuellen Themen (Medien, Kommunikation usw.) an. Darüber hinaus gibt es **in allen Gemeinden Freizeitkurse**. Die Gemeinde Schaan zum Beispiel verfügt über ein grosses Gemeinschaftszentrum mit Werkstätten und Veranstaltungsräumen. Das Bildungsangebot des **Hauses Gutenberg** umfasst vor allem die Bereiche Persönlichkeitsbildung und Spiritualität. Beim **Beruflichen Weiterbildungsinstitut BWI** der Liechtensteinischen Wirtschaftskammer kann man Kurse über Organisation, Kommunikation, Mitarbeiterführung, Marketing, Rechnungswesen und Rechtskunde belegen. Auch die **Erwachsenenbildung Stein Egerta** offeriert Weiterbildungskurse zur Entwicklung von Fach-, Sozial- und Führungskompetenz. Das **Refa-Institut** organisiert verschiedene Grundausbildungen und Seminare im Wirtschaftsbereich.

Für Personen mit abgeschlossener Grundschulausbildung bieten zahlreiche Betriebe in Liechtenstein Berufslehren in den verschiedensten Berufen an. Informationen darüber sowie Listen über Sprach- und Computerkurse in der Region erhalten Sie beim **Amt für Berufsbildung und Berufsberatung**.

## Hochschulen

Die **Hochschule Liechtenstein** führt Teilzeit- und Vollzeit-Studiengänge (Bachelor, Master, Doktorat) in den Bereichen Architektur, Wirtschaft und Finanzdienstleistungen. An der **Privaten Universität im Fürstentum Liechtenstein**

können berufsbegleitende Doktoratsstudiengänge in Medizin- und Rechtswissenschaften absolviert werden.

**Frauenthemen** werden von der **infra**, der **Stabsstelle für Chancengleichheit** und der **Erwachsenenbildung Stein Egerta** aufgegriffen. Das **Eltern Kind Forum** veranstaltet Vorträge und Kurse für Eltern und Erziehende, ausserdem Weiterbildungskurse für Tagesmütter und Ausbildungskurse für Babysitter.

### **Weitere Kursangebote und Ausbildungen**

Insgesamt gibt es in Liechtenstein ein breit gefächertes Weiterbildungsangebot. Neben den erwähnten Einrichtungen bieten weitere Vereine und Organisationen vielfältige Veranstaltungen und Aktivitäten an. Beachten Sie dazu die Hinweise in den Medien.

### **Deutschkurse**

Die Beherrschung der deutschen Sprache ist der Schlüssel zum Erfolg, wenn Sie in Liechtenstein leben wollen. Wer sich in der Landessprache verständigen kann, hat es leichter im Beruf, in der Freizeit, in der Nachbarschaft und natürlich im Umgang mit Schulen und Behörden. **Es ist daher sehr wichtig, dass Sie möglichst rasch Deutsch erlernen.** Für Staatsangehörige, die weder aus der Schweiz noch aus dem EU/EWR-Raum stammen, sind Deutschkenntnisse eine **Voraussetzung** für den Erhalt einer längerfristigen Aufenthaltsbewilligung.

**Gutscheine**

Die Deutschkurse folgender Institute werden vom Ausländer- und Passamt mit CHF 200.– pro Kurs gefördert:

- **Verein für Interkulturelle Bildung (ViB)**  
Das Kursangebot dieses Vereins umfasst zusätzlich spezielle Mutter-Kind-Deutschkurse sowie allgemeine Veranstaltungen zur Förderung der Integration.
- **Erwachsenenbildung Stein Egerta**
- **Institut für Sprachkurse und Bildungsreisen AG (ISB)**
- **Effect Stiftung**
- **BZB Berufs- und Weiterbildungszentrum**

Die entsprechenden Gutscheine erhalten Sie beim Ausländer- und Passamt sowie bei den Gemeindeverwaltungen.

Die Adressen der verschiedenen Institutionen und Anbieter finden Sie im Kapitel «Adressen».

# Beratungs-, Informations- und Unterstützungsstellen

In Liechtenstein steht Ihnen eine Vielzahl von Beratungs-, Informations- und Unterstützungsstellen zur Verfügung: Zu folgenden Einrichtungen finden Sie im Kapitel «Adressen» genauere Angaben:

- Aha, Tipps & Infos für junge Leute
- Babysitterdienst: siehe Eltern Kind Forum
- Caritas
- Eltern Kind Forum
- Fa6, Fachstelle für Sexualfragen und HIV-Prävention
- Frauenhaus Liechtenstein, Verein zum Schutz miss-handelter Frauen und deren Kinder
- Hospizbewegung Liechtenstein (Begleitung von Sterbenden und Trauernden)
- IBA, Informations- und Beratungsstelle Alter
- infra, Informations- und Kontaktstelle für Frauen
- Kinder- und Jugenddienst (Amt für Soziale Dienste)
- KBA, Kontakt und Beratung Alterspflege
- KIT, Stiftung für Krisenintervention
- Krebshilfe Liechtenstein
- Konsumentenberatungsstelle
- LANV, Liechtensteinischer ArbeitnehmerInnenverband
- Liechtensteinische Familienhilfen/SPITEX
- LiPo, Liechtensteiner Patientenorganisation
- Mütter- und Väterberatung des Liechtensteinischen Roten Kreuzes
- Mütterzentrum Rapunzel
- Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche
- Online Beratung, [www.helpmail.li](http://www.helpmail.li)
- Opferhilfestelle
- Schwanger.li, Schwangerschaftsberatungsstelle
- Schulpsychologischer Dienst

- Selbsthilfegruppen in Liechtenstein
- Solina, Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
- Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche,  
Telefonnummer: 147
- Sozialer Dienst (Amt für Soziale Dienste)
- Stiftung Liachtbleck
- Therapeutischer Dienst (Amt für Soziale Dienste)
- Verein für Betreutes Wohnen
- Verein für Männerfragen
- Verein Kindertagesstätten Liechtenstein

# Frauen

In Liechtenstein gibt es einige Institutionen und Organisationen, die speziell Dienstleistungen für Frauen erbringen.

**Frauen- und Müttervereine** betätigen sich in einigen Gemeinden vor allem im karitativen Bereich. Sie sind eher religiös ausgerichtet und führen Veranstaltungen durch (Auskunft erteilen die Gemeinden).

Eine der Hauptaufgaben der **Stabsstelle für Chancengleichheit** ist die Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann in Liechtenstein. Ihre Arbeit zielt mit zahlreichen Massnahmen darauf ab, für Frauen und Männer in allen Lebensbereichen gleiche Chancen zu erreichen (siehe «Adressen»).

Ein wichtiges Anliegen der Stabsstelle ist es, Frauenorganisationen miteinander zu vernetzen: Das Frauennetz besteht aus derzeit 18 Organisationen, die sich für die Chancengleichheit von Frauen einsetzen. Die Homepage [www.3laenderfrauen.org](http://www.3laenderfrauen.org) verbindet Frauen über die Grenzen Liechtensteins hinaus. Im Frauennetz arbeiten auch Migrantinnen mit. Weitere Informationen zu den umfangreichen Angeboten und Projekten finden Sie unter [www.scg.llv.li](http://www.scg.llv.li).

Das **Frauenhaus Liechtenstein** bietet Frauen und deren Kindern, die von physischer, psychischer oder sexueller Gewalt betroffen sind, Schutz und Hilfe an. Frauen finden rund um die Uhr Aufnahme und Unterkunft im Frauenhaus (siehe «Adressen»).

Die **infra (Informations- und Kontaktstelle für Frauen)** berät und informiert Frauen zu zahlreichen Themen: Eherecht, Konkubinat, Probleme in der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, Stalking, sexuelle Belästigung, Wiedereinstieg ins Erwerbsleben, Schwangerschaft und Mutterschutz, Migration usw. Regelmässig finden **unentgeltliche Rechtsberatungen** für Frauen statt. Bei Bedarf werden **Beratungsgespräche mit Übersetzung** organisiert. Die **infra** vermittelt Adressen von Beratungsstellen und gibt **praxisnahe Ratgeber** heraus (siehe «Literaturhinweise»). **Veranstaltungsreihen** zu verschiedenen Themen runden das Programm ab (siehe «Adressen»).

Die Beratungsstelle **schwanger.li** (siehe «Adressen») bietet Schwangeren und ihren Partnern kostenlose und anonyme Beratung und Hilfe an: Zum Beispiel bei Fragen rund um die Schwangerschaft (persönliche, medizinische, sozialrechtliche Fragen), ungewollter Schwangerschaft, Befunden, die Ängste auslösen (Pränataldiagnostik), Fehl- und Totgeburt, Problemen nach einem Schwangerschaftsabbruch und bei Fragen zu Verhütung und Familienplanung.

Der **Verein für Männerfragen**, entstanden aus der Arbeitsgruppe MannsBilder der Stabsstelle für Chancengleichheit, wurde 2009 gegründet und versteht sich als Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Mannsein. Zu seinen Themen und Aufgaben gehören insbesondere: Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Rechtsberatung für Männer, Mediation für Männer und Frauen, Bubenarbeit (Väterrolle, Vater-Sohn-Beziehung, Kampfes Spiele), Durchführung des Vätertages (zusammen mit der Stabsstelle für Chancengleichheit), Rollenbilder und Identität, gemeinsames Sorgerecht bei getrennten Eltern, Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit rund ums Thema Mann, regionale und überregionale Vernetzungsarbeit (siehe «Adressen»).



Für Paare gibt es verschiedene Anlaufstellen in Liechtenstein:

Die frei praktizierenden **Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten** bieten unter anderem Paartherapien an. Die Liste der von den Krankenkassen anerkannten Praxen finden Sie auf der Website des Berufsverbandes (siehe «Adressen»). Dort finden sich auch Angaben zu Sprachkompetenzen und Spezialgebieten der Fachpersonen. Über die Ärztinnen und Ärzte erhalten Sie ebenfalls Informationen und geeignete Adressen.

Bei Paar- oder Familienkonflikten besteht auch die Möglichkeit der Mediation, eines begleiteten Verhandlungsverfahrens. Neutrale Mediatorinnen und Mediatoren unterstützen Paare/Familien bei der Beilegung eines Konfliktes und helfen bei der zielgerichteten und eigenständigen Problemlösung. Entsprechende Informationen erhalten Sie beim **Verein Mediation Liechtenstein** (siehe «Adressen»).

Der **Verein Netzwerk** (siehe «Adressen») bietet vielfältige Dienstleistungen zur Gesundheit in verschiedenen Lebensbereichen (Schule, Betrieb, individuelles Umfeld) an. Das Beratungsangebot umfasst Themen wie zum Beispiel Alkoholabhängigkeit, Rauchstopp, Partnerschaftsprobleme, Suizid, Essstörungen, Mobbing – je nach Anliegen in Form von Einzel- oder Gruppengesprächen. Des Weiteren steht eine anonyme Online-Beratung unter [www.helpmail.li](http://www.helpmail.li) zur Verfügung.

Die **Fachstelle für Sexualfragen und HIV-Prävention (fa6)** berät Paare, Frauen und Männer rund um das Thema Sexualität (siehe «Adressen»).

Das **Eltern Kind Forum** unterstützt Paare bei Fragen rund um Erziehung, Kinderbetreuung, Trennungskonflikte usw. (siehe «Adressen»).

Für Fragen rund ums Thema Alter gibt es die folgenden Anlaufstellen:

Die **KBA (Kontakt und Beratung Alterspflege)** der Stiftung Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe steht hilfs- und pflegebedürftigen Personen und deren Angehörigen zur Seite. Zu ihren Dienstleistungen gehören die Beratung und Optimierung der Betreuung und Pflege zu Hause sowie die Installierung des Hausnotrufs. Weiter ist sie Anlaufstelle für die Organisation bei Heimaufnahmen, Ferienbetten, Kurzzeitpflege, Tagesbetreuung etc. (siehe «Adressen»).

Der Schwerpunkt der **IBA (Informations- und Beratungsstelle Alter)** liegt in der Altersprävention, also bei der Sicherstellung der Lebensqualität im Alter. Ihr Angebot umfasst zum Beispiel die Freiwilligenbörse, Seniorenferien und Studienreisen sowie die kostenlose Beratung von Einzelpersonen (und Angehörigen) zu verschiedenen Themen wie Pensionierung, Lebensgestaltung im Alter, Verlust des Partners, finanzielle oder juristische Fragen etc. (siehe «Adressen»).

Das **Senioren-Kolleg** bietet regelmässige Vorlesungen aus allen Bereichen von Wissenschaft, Kultur, Technik, Wirtschaft, Medizin und Kunst an. Der Besuch steht allen interessierten Personen offen (siehe Anhang «Adressen»).

# Kinder und Jugendliche

Zahlreiche Jugendorganisationen und das Amt für Soziale Dienste (siehe Kapitel «Soziales») richten sich mit ihrem Angebot an Kinder und Jugendliche.

Das **«aha – Tipps & Infos für junge Leute»** ist ein Jugendinformationszentrum für junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren. Es bietet jungen Menschen Unterstützung bei der Suche nach Informationen: Im aha findet sich alles von A wie Au-pair bis Z wie Zeitvertreib. Welche Fragen auch immer auftauchen, das aha hilft weiter (siehe «Adressen»).

Die **Fachstelle für Sexualfragen und HIV-Prävention (fa6)** berät und unterstützt Familien in ihrer sexualpädagogischen Erziehungsarbeit. Sie fördert die Grundsätze der Sexualpädagogik bei Institutionen, die mit Jugendlichen arbeiten. Die Stelle führt zu sexualpädagogischen Themen Vorträge, Workshops und Fachtagungen durch (zum Beispiel für Jugendliche: Mädchen-Powertage und Jungs-Powertage, die Sexsprechstunde «Let's talk about»; für Eltern: «Pubertät», «Über Sexualität reden» etc.) und stellt Verhütungsmittelkoffer, Broschüren, Videos und Literaturrecherchen zur Verfügung (siehe «Adressen»).

Die grösste Jugendorganisation sind die **Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtensteins**. Abteilungen finden sich in allen Gemeinden. Sie bieten Kindern und Jugendlichen von 7 bis 20 Jahren in altersgerechten Stufen gemeinsame Aktivitäten (siehe «Adressen»).

Die **Jugendtreffpunkte** Camäleon (Vaduz), El Niño (Schaan), Kontrast (Triesen), Papperlapapp (Mauren), Pipoltr (Triesenberg), Scharmotz (Balzers), Scream (Eschen), Zero (Nendeln), No Limit (Ruggell), Cosmos (Gamprin), Rockroom (Schellenberg) und Zuber (Planken) sind Begegnungsstätten für Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren. Die Adressen erfahren Sie bei der Gemeindeverwaltung am Wohnort.

Die Gemeinde Schaan bietet im **Gemeinschaftszentrum Resch** betreute Gruppenarbeit und Projekte für Kinder an (siehe «Adressen»).

In der **Ludothek Fridolin** in Schaan können Spiele ausgeliehen werden (siehe «Adressen»). Die **Liechtensteinische Landesbibliothek** führt eine riesige Auswahl an Büchern, Videos und DVDs auch für Kinder und Jugendliche (siehe «Adressen»).

### Hilfen für Kinder und Jugendliche

Bei persönlichen und familiären Problemen können sich Kinder und Jugendliche an das **Amt für Soziale Dienste**, an **Solina (Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche)** oder das **Eltern Kind Forum** wenden. Der Verein für Betreutes Wohnen führt die **Sozialpädagogische Jugendwohngruppe** für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre. Sie bietet bei kurz- und langfristigen Platzierungen eine den Bedürfnissen angepasste, fachlich qualifizierte Betreuung an. (siehe «Adressen»). Das **Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche** steht unter der Telefonnummer 147 rund um die Uhr als Anlaufstelle zur Verfügung, ebenso wie **www.helpmail.li**.

# Medien

In Liechtenstein gibt es zwei Tageszeitungen («Liechtensteiner Volksblatt» und «Liechtensteiner Vaterland»), eine Wochenzeitung («LIEWO») und einen lokalen Radiosender «Radio Liechtenstein» (siehe «Adressen»).

Die Freie Liste gibt regelmässig die Publikation «fl info» heraus.

Alle Gemeinden veröffentlichen eigene Informationsschriften.

Ausserdem publizieren zahlreiche private Vereine Zeitschriften zu den verschiedensten Themen.

Die herrliche Landschaft Liechtensteins bietet zahlreiche Entspannungsmöglichkeiten in der freien Natur. Für fast jedes Hobby und jede Sportart gibt es einen Verein. Machen Sie bei den Vereinsaktivitäten mit und interessieren Sie sich für die Traditionen in Liechtenstein. Vereine sind eine gute Möglichkeit, Anschluss zu finden. Eine **Liste der Vereine** an Ihrem Wohnort ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der **Liechtensteinische Olympische Verband** (siehe «Adressen») gibt Auskünfte über die in Liechtenstein aktiven Sportverbände.

An der **Liechtensteinischen Kunstschule** (siehe «Adressen») können sowohl Erwachsene als auch Kinder Kurse belegen. Die **Liechtensteinische Musikschule** (siehe «Adressen») ermöglicht in allen Gemeinden das Erlernen einer Vielzahl von Musikinstrumenten sowie klassischem und zeitgenössischem Gesang. In Liechtenstein gibt es ein breites Angebot an Freizeitkursen. Lesen Sie dazu Näheres im Kapitel «Aus- und Weiterbildung, Kurse».

# Museen und kulturelle Einrichtungen

Das vielfältige kulturelle Angebot in Liechtenstein reicht von Ausstellungen über Theater- und Tanzaufführungen, Konzerte, Filme bis zu Literaturlesungen etc. Entsprechende Informationen finden Sie unter [www.tourismus.li](http://www.tourismus.li) und im Kapitel «Adressen».

## Liechtensteini- sche Landes- bibliothek, Vaduz

Ausleihe	Dienstag	13.30–20.00 Uhr
	Mittwoch–Freitag	13.30–18.30 Uhr
	Samstag	13.00–17.00 Uhr
Lesesaal/ Multimediarraum	Montag	8.00–12.00/ 13.30–18.00 Uhr
	Dienstag	8.00–12.00/ 13.30–20.00 Uhr
		Mittwoch–Freitag
	Samstag	13.00–17.00 Uhr

Die Landesbibliothek bietet auch Bücher in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch sowie holländische Kinderbücher an.



Wichtige Anlaufstellen sind das **Ausländer- und Passamt**, die **Stabsstelle für Chancengleichheit**, die **infra** (Informations- und Kontaktstelle für Frauen, siehe Kapitel «Frauen») sowie der **Verein für interkulturelle Bildung** (siehe «Adressen»).

## **Ausländer- und Passamt**

Das **Ausländer- und Passamt** ist zuständig für die Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltsbewilligungen und begleitet Migranten und Migrantinnen während des gesamten Integrationsprozesses von der Einreise bis zur Erreichung der Staatsbürgerschaft. Mit Drittstaatsangehörigen vereinbart der Integrationsbeauftragte regelmäßig Termine, an welchen individuelle Integrationsziele verbindlich vereinbart werden. Weiters werden die für die Niederlassung und Staatsbürgerschaft notwendigen Staatskundeprüfungen vom Ausländer- und Passamt durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.apa.llv.li](http://www.apa.llv.li).

## **Stabsstelle für Chancengleichheit**

Die **Stabsstelle für Chancengleichheit** setzt sich ein für die Förderung der Chancengleichheit in folgenden Lebensbereichen: Gleichstellung von Frau und Mann, Behinderung, Migration und Integration, soziale Benachteiligung sowie sexuelle Orientierung. Sie bietet kostenlose Beratungen für Privatpersonen, Behörden, Organisationen und Unternehmen an; sie organisiert Veranstaltungen, führt Projekte durch, veröffentlicht Publikationen und nimmt Stellung zu Gesetzesentwürfen etc. Geführt wird auch eine Dokumentationsstelle, die nach Voranmeldung öffentlich zugänglich ist. Weitere Informationen zu den Angeboten und Projekten finden Sie unter [www.scg.llv.li](http://www.scg.llv.li).

**Verein für  
interkulturelle  
Bildung ViB**

Das Schwergewicht des **Vereins für Interkulturelle Bildung** liegt auf der Integration von Fremdsprachigen und dem kulturellen Austausch der in Liechtenstein und Umgebung wohnhaften Menschen. Zu diesem Zweck werden Deutschkurse für Fremdsprachige angeboten. Der gut strukturierte Aufbau der Kurse erleichtert auch Menschen mit kurzer Schulbildung den Einstieg in die deutsche Sprache. Die Kurse lassen sich auch aufeinander aufbauend besuchen. Der Verein ist zudem in verschiedensten Projekten engagiert, die dem interkulturellen Verständnis dienen, zum Beispiel dem **Internationalen Frauencafé**, einem Treffpunkt und Begegnungsort für Frauen und Kinder aus dem In- und Ausland (siehe «Adressen»).

**Ausländerinnen-/  
Ausländer-  
organisationen**

Ausländervereine vertreten die Interessen der Ausländerinnen und Ausländer in Liechtenstein. Im Zentrum stehen bei den meisten Organisationen **gemeinsame Aktivitäten in der Freizeit**. Diverse Vereine führen auch Clublokale, die beliebte Treffpunkte für die Freizeitgestaltung sind. Eine Liste der **Ausländerinnen-/Ausländerorganisationen** finden Sie im Kapitel «Adressen».

**Konsulate/  
Botschaften**

(siehe «Adressen»)

<b>Notrufnummern</b>	230 30 30	Ärztenuotruf (Wochentags 18–8 Uhr/ Wochenende 24 Stunden)	
	112	Europäischer Notruf	
	117	Polizeinotruf (nur für Notfälle)	
	144	Sanitätsnotruf	
	118	Feueralarm/Öl-, Chemieunfälle	
	147	Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche	
	1414	Rettungsflugwacht	
	145	Vergiftungsnotfälle	
	1145	Blindenauskunft und Vermittlung	
	<b>Bahnhöfe</b>	0900 300 300 <a href="http://www.sbb.ch">www.sbb.ch</a>	Zugauskunft ganze Schweiz
051 228 72 21		Betriebsführung Buchs	
051 228 61 11		Bahnhofleitung Sargans	
+43 517 17 <a href="http://www.oebb.at">www.oebb.at</a>		Bahnhof Feldkirch	
<b>Krankenhäuser</b>		235 44 11	Landesspital Vaduz
		081 772 51 11	Kantonales Spital Grabs
	071 494 11 11	Kantonsspital St. Gallen	
	071 243 71 11	Kinderspital St. Gallen	
	081 256 61 11	Kantonsspital Chur	
	081 255 21 11	Kreuzspital Chur	
	081 254 81 11	Frauenspital Fontana Chur	
	081 736 11 11	Kantonales Spital Walenstadt	
	071 757 44 11	Spital Altstätten	
	+43 5522-30 30	Landeskrankenhaus Feldkirch	
<b>Apotheken</b>	233 55 55	Apotheke am Postplatz, Schaan	
	232 48 44	Apotheke Laurentius, Schaan	
	233 25 30	Schlossapotheke, Vaduz	

**Vorwahl  
Liechtenstein** Für Anrufe vom Ausland nach Liechtenstein gilt die Vorwahl +423.

**Ämter/Behörden/staatliche Einrichtungen** Sie finden hier die Adressen derjenigen Ämter und Behörden, die im Zusammenhang mit der Migration wichtig sind. Eine vollständige Auflistung aller Behörden ist im offiziellen «Liechtensteiner Telefonbuch» aufgeführt. Alle Ämter sind über die Telefonnummer 236 61 11 und über die Homepage [www.llv.li](http://www.llv.li) erreichbar. Dort finden Sie auch die Lagepläne der Ämter.

**«aha» – Tipps und Infos für junge Leute**  
Bahnhof  
9494 Schaan  
239 91 11  
[www.aha.li](http://www.aha.li)

**Amt für Auswärtige Angelegenheiten**  
Heiligkreuz 14  
9490 Vaduz  
236 60 58  
[www.aaa.llv.li](http://www.aaa.llv.li)

**AHV/IV/FAK (Liechtensteinische Alters- und Hinterlassenenversicherung, Invalidenversicherung, Familienausgleichskasse)**  
Gerberweg 2  
9490 Vaduz  
238 16 16  
[www.ahv.li](http://www.ahv.li)

**Amt für Berufsbildung und Berufsberatung**  
Postgebäude  
9494 Schaan  
236 72 00  
[www.llv.li](http://www.llv.li)

**Amt für Gesundheit**  
Äulestrasse 51  
9490 Vaduz  
236 73 41  
[www.ag.llv.li](http://www.ag.llv.li)

**Amt für Lebensmittelkontrolle  
und Veterinärwesen**

Postplatz 4  
9494 Schaan  
236 73 11  
[www.alkvw.llv.li](http://www.alkvw.llv.li)

**Amt für Soziale Dienste**

Postplatz 2  
9494 Schaan  
236 72 72  
[www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)

**Amt für Volkswirtschaft  
Arbeitslosenversicherung**

Gerberweg 5  
9490 Vaduz  
236 68 71  
[www.avw.llv.li](http://www.avw.llv.li)

**Amt für Wohnungswesen**

Städtle 38  
9490 Vaduz  
236 69 11  
[www.aww.llv.li](http://www.aww.llv.li)

**Arbeitsmarktservice AMS**

**Amt für Volkswirtschaft**  
Gerberweg 5  
9490 Vaduz  
236 68 85 oder 236 64 58  
[www.avw.llv.li](http://www.avw.llv.li)

**Ausländer- und Passamt**

Städtle 38  
9490 Vaduz  
236 61 41  
[www.apa.llv.li](http://www.apa.llv.li)

**Ausländer-/Ausländerinnen-  
organisationen**

- **Dachverband der Konferenz  
der Ausländervereine**  
Auring 9, 9490 Vaduz,  
[alfierif@yahoo.it](mailto:alfierif@yahoo.it)
- **American Women's Club**  
Im Fetzer 49, 9494 Schaan,  
232 26 46
- **British Club im FL**  
Bahnhofstrasse 7, 9494 Schaan,  
232 24 37
- **Centro Español**  
Im Rietacker 10, 9494 Schaan,  
232 82 84
- **Centro Italiano**  
Postfach 113, 9494 Schaan,  
232 99 79
- **Chinesischer Verein**  
Reberastrasse 9, 9494 Schaan,  
079 549 09 49

- **Dänischer Verein**  
Weiherring 16, 9493 Mauren,  
373 78 37
- **Deutscher Verein im FL**  
Gapetschstrasse 97, 9494 Schaan,  
232 46 37
- **Griechischer Verein im FL**  
Im Rietacker 10, 9494 Schaan,  
232 82 98
- **Islamische Gemeinschaft**  
Meldina 10, 9493 Mauren,  
373 07 76
- **Italiener-Vereinigung im FL**  
Rätikonstr. 31, 9490 Vaduz,  
233 31 88
- **Marokkanischer Verein**  
Postfach 563, 9490 Vaduz,  
078 644 67 58
- **Neue Italienische Vereinigung**  
Postfach 133, 9494 Schaan,  
079 659 48 34
- **Niederländischer Verein im FL**  
Toniäulestrasse 7, 9490 Vaduz,  
232 62 69
- **Österreichischer Verein im FL**  
Wingertgasse 30, 9490 Vaduz,  
232 18 45
- **Portugiesischer Verein**  
Indstriestrasse 32, 9495 Triesen,  
392 10 35
- **Russische Kulturgesellschaft**  
Postfach 79, 9490 Vaduz,  
232 09 12
- **Schweizer Verein im FL**  
Postfach 654, 9490 Vaduz,  
373 32 04
- **Section Francophone du  
Liechtenstein (UFEZ)**  
Altenbach 12, 9490 Vaduz
- **Slawischer Frauenkreis Balzers**  
Neue Churerstrasse 27,  
9496 Balzers
- **Slowenischer Verein**  
Dr. Albert-Schädler-Strasse 34,  
9492 Eschen
- **Türkische Elternvereinigung**  
Fürstenstrasse 21, 9496 Balzers,  
076 309 24 38

- **Türkischer Frauenverein**  
Buchenweg 1, 9490 Vaduz,  
232 27 55
  
- **Türkische Vereinigung im FL**  
Postfach 724, 9490 Vaduz,  
791 73 49
  
- **Verein Bosnien-Herzegowina**  
Grossfeld 8, 9492 Eschen,  
370 24 79
  
- **Verein der Slowenen im FL**  
Im Pardiell 68, 9494 Schaan,  
232 14 59
  
- **Verein der Südtiroler in  
Liechtenstein**  
Landstrasse 93, 9495 Triesen,  
392 13 53
  
- **Vereinigung der Spanier im FL**  
Mühleweg 3, 9490 Vaduz,  
232 82 94

**Berufsverband der Psycho-  
loginnen und Psychologen  
Liechtensteins (BPL)**

Postfach 103  
9494 Schaan  
237 55 77

[www.psychotherapie.li](http://www.psychotherapie.li)

**Caritas Liechtenstein**

Bahnstrasse 20  
9494 Schaan  
236 48 90

[www.caritas.li](http://www.caritas.li)

**Eidgenössische Zollverwaltung**

**Zollamt Schaanwald**

Vorarlbergerstrasse  
9486 Schaanwald  
377 12 77

[www.ezv.admin.ch](http://www.ezv.admin.ch)

**Eltern Kind Forum**

St. Markusgasse 16  
9490 Vaduz  
233 24 38

[www.elternkindforum.li](http://www.elternkindforum.li)

**Fachstelle für Sexualfragen  
und HIV-Prävention (Fa6)**

Im Malarsch 4  
9494 Schaan  
232 05 20, +41 79 478 61 46

[www.fa6.li](http://www.fa6.li)

**Familienausgleichskasse**

Gerberweg 2  
9490 Vaduz  
238 16 16

[www.ahv.li](http://www.ahv.li)

**Finanzmarktaufsicht****Liechtenstein FMA**

Heiligkreuz 8

9490 Vaduz

236 73 73

[www.fma-li.li](http://www.fma-li.li)**Frauenhaus Liechtenstein,  
Verein zum Schutz misshandelter  
Frauen und deren Kinder**

380 02 03

[www.frauenhaus.li](http://www.frauenhaus.li)**Hospizbewegung Liechtenstein**

Bahnstrasse 20

9494 Schaan

233 41 38

[www.hospizbewegung.li](http://www.hospizbewegung.li)**Informations- und Beratungs-  
stelle Alter (IBA)**

Poststrasse 15

9494 Schaan

230 48 01

[www.seniorenbund.li](http://www.seniorenbund.li)**infra (Informations- und  
Kontaktstelle für Frauen)**

Landstrasse 92

9494 Schaan

232 08 80

[www.infra.li](http://www.infra.li)**Internationales Frauencafé****Verein für interkulturelle Bildung**

Landstrasse 140

9494 Schaan

230 17 20

[www.ifc.li](http://www.ifc.li)**Justitia et Pax Liechtenstein**

Postfach 825

9494 Schaan

233 40 33

[justitia-et-pax@adon.li](mailto:justitia-et-pax@adon.li)**Kinder- und Jugenddienst/  
Amt für Soziale Dienste**

Postplatz 2

9494 Schaan

236 72 72

[www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)**Kirchen und Religions-  
gemeinschaften**• **Erzbistum Vaduz**

Dorf 35, Postfach 14

9488 Schellenberg

370 16 75

[www.erzbistum-vaduz.li](http://www.erzbistum-vaduz.li)



- **Evangelische Kirche**  
Fürst-Franz-Josef-Strasse 11  
9490 Vaduz  
232 21 42  
[www.kirchefl.li](http://www.kirchefl.li)
- **Evangelisch-lutherische Kirche**  
Eggasweg 10  
9490 Vaduz  
232 25 15  
[www.luth-kirche.li](http://www.luth-kirche.li)
- **Gottesdienste in Spanisch**  
Kpl. Thomas Jäger  
373 33 89
- **Grüne Moschee**  
Industriestrasse 32  
9495 Triesen  
232 27 55  
[www.camii.turkbirligi.li](http://www.camii.turkbirligi.li)
- **Islamische Gemeinschaft FL**  
Meldina 10  
9493 Mauren  
078-850 07 76
- **Italienischsprachige Seelsorge**  
**Don Egidio Todeschini**  
Reberastrasse 1  
9494 Schaan  
232 29 22  
[www.donegidio.com](http://www.donegidio.com)
- **Orthodoxer Kirchenverband Liechtenstein**  
Postfach 79  
9490 Vaduz  
[www.orthodox.li](http://www.orthodox.li)  
Griechischer Seelsorger  
+41 71 278 17 08  
Russischer Seelsorger  
+41 43 252 98 33  
Serbischer Seelsorger  
+41 71 222 04 92
- **Römisch-katholische Kirchen**  
Zuständig ist das Pfarramt  
des Wohnortes
- **Verein für eine offene Kirche**  
Bartledura 14  
9494 Schaan  
233 40 33 oder 071 750 06 24  
[www.offenekirche.li](http://www.offenekirche.li)
- **KIT, Stiftung für Krisenintervention**  
Bahnstrasse 20  
9494 Schaan  
236 48 33  
[www.kit.li](http://www.kit.li)

**Konsulate/Botschaften**

- **Deutschland, Schaan**  
262 04 62
- **Frankreich, Vaduz**  
777 88 55
- **Island, Schaan**  
236 10 60
- **Luxemburg, Vaduz**  
232 21 92
- **Malta, Schaan**  
265 22 00
- **Mazedonien, Vaduz**  
232 08 08
- **Monaco, Vaduz**  
233 34 74
- **Österreich, Schaan**  
232 74 77
- **Russische Föderation, Vaduz**  
233 44 50
- **Schweden, Schaan**  
234 33 77
- **Spanien, Triesen**  
237 06 68
- **Ukraine, Schellenberg**  
373 65 78
- **Ungarn, Vaduz**  
237 52 25
- **Brasilien, Zürich**  
+41 44 206 90 20
- **Griechenland, Zürich**  
+41 44 388 55 22
- **Grossbritannien, Bern**  
+41 31 359 77 22
- **Italien, St.Gallen**  
+41 71 227 41 41
- **Kroatien, Bern**  
+41 31 352 02 79
- **Portugal, Zürich**  
+41 44 200 30 40
- **Schweiz, Bern**  
+41 31 322 30 61
- **Serbien, Zürich**  
+41 44 202 02 89

- **Türkei, Zürich**  
+41 44 368 29 00

Eine vollständige Liste der konsularischen und diplomatischen Vertretungen beim Fürstentum Liechtenstein finden Sie auf der Homepage [www.liechtenstein.li](http://www.liechtenstein.li)

### **Konsumentenberatungsstelle**

#### **Amt für Handel und Transport**

Austrasse 15  
9490 Vaduz  
236 69 99  
[www.konsumentenschutz.llv.li](http://www.konsumentenschutz.llv.li)

### **Kontakt und Beratung**

#### **Alterspflege KBA**

#### **Stiftung LAK**

St. Florinsgasse 16  
9490 Vaduz  
239 90 80  
[www.lak.li](http://www.lak.li)

### **Krankenkassen**

- **Concordia Schaan**  
235 09 09
- **Freiwillige Krankenkasse Balzers**  
388 19 90
- **Swica Vaduz**  
233 26 00
- **Liechtensteinischer Krankenkassenverband (LKV)**  
Postfach 281  
9490 Vaduz  
233 43 00  
[www.lkv.li](http://www.lkv.li)

### **Krebshilfe Liechtenstein**

Im Malarsch 4  
9494 Schaan  
233 18 45  
[www.krebshilfe.li](http://www.krebshilfe.li)

### **Landespolizei**

Gewerbeweg 4  
9490 Vaduz  
236 71 11  
[www.landespolizei.li](http://www.landespolizei.li)

**Landgericht**

(Rechtsauskunft durch  
Gerichtspraktikanten/innen)  
236 65 31 oder 236 65 32  
[www.gerichte.li](http://www.gerichte.li)

**Liechtensteinischer Arbeit-  
nehmerInnenverband (LANV)**

Dorfstrasse 24  
9495 Triesen  
399 38 38  
[www.lanv.li](http://www.lanv.li)

**Liechtensteinische  
Familienhilfen / SPITEX**

Bahnstrasse 20  
9494 Schaan  
236 48 75  
[www.familienhilfen.li](http://www.familienhilfen.li)

**Liechtensteiner Patienten-  
organisation LIPO**

Im Lutzfeld 2  
9493 Mauren  
230 00 33  
[www.lipo.li](http://www.lipo.li)

**Liechtensteiner Seniorenbund LSB**

Poststrasse 15  
9494 Schaan  
230 48 00  
[www.seniorenbund.li](http://www.seniorenbund.li)

**Liechtensteinischer  
Olympischer Sportverband**

Im Rietacker 4  
9494 Schaan  
232 37 57  
[www.losv.li](http://www.losv.li)

**Liechtenstein Tourismus**

Städtle 37  
9490 Vaduz  
239 63 00  
[www.tourismus.li](http://www.tourismus.li)

**Ludothek Fridolin**

Im Rietacker 2  
9494 Schaan  
233 14 68  
[www.ludothek.li](http://www.ludothek.li)

**Medien**• **Liechtensteiner Vaterland**

Lova Center  
9490 Vaduz  
236 16 16  
[www.vaterland.li](http://www.vaterland.li)

• **Liechtensteiner Volksblatt**

Im alten Riet 103  
9494 Schaan  
237 51 51  
[www.volksblatt.li](http://www.volksblatt.li)

- **LIEWO Sonntagszeitung**

Lova Center  
9490 Vaduz  
236 16 96  
[www.liewo.li](http://www.liewo.li)

- **Radio Liechtenstein**

Dorfstrasse 24  
9495 Triesen  
399 13 13  
[www.radiol.li](http://www.radiol.li)

### **Motorfahrzeugkontrolle**

Gewerbeweg 2  
9490 Vaduz  
236 75 01  
[www.mfk.llv.li](http://www.mfk.llv.li)

### **Museen und kulturelle Einrichtungen**

- **Bäuerliches Wohnmuseum**

«Biedermann Haus»  
9488 Schellenberg  
239 68 20  
[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

- **DoMuS**

Rathaus  
9494 Schaan  
237 72 71  
[www.schaan.li](http://www.schaan.li)

- **Kunstmuseum Liechtenstein**

Städtle 32  
9490 Vaduz  
235 03 00  
[www.kunstmuseum.li](http://www.kunstmuseum.li)

- **Kunstraum Engländerbau**

Städtle 37  
9490 Vaduz  
233 31 11  
[www.kunstraum.li](http://www.kunstraum.li)

- **Küfer-Martin Huus**

Giessenstrasse 14  
9491 Ruggell  
371 12 66  
[www.ruggell.li](http://www.ruggell.li)

- **Liechtensteinisches  
Landesmuseum**

Städtle 43  
9490 Vaduz  
239 68 20  
[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

- **Literaturhaus**

Dorfstrasse 24  
9495 Triesen  
390 02 80  
[www.literaturhaus.li](http://www.literaturhaus.li)

- **Postmuseum**  
Städtle 37  
9490 Vaduz  
236 61 05  
[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)
- **Rechen- und Schreib-  
maschinenmuseum**  
Altes Riet 121  
9494 Schaan  
232 11 41
- **Skimuseum**  
Fabrikstrasse 5  
9490 Vaduz  
232 15 02  
[www.skimuseum.li](http://www.skimuseum.li)
- **Schlösslekeller**  
Fürst-Franz-Joser-Str. 68  
9490 Vaduz  
232 10 40  
[www.schloesslekeller.li](http://www.schloesslekeller.li)
- **TaK Theater am Kirchplatz**  
Reberastrasse 10/12  
9494 Schaan  
237 59 69  
[www.tak.li](http://www.tak.li)
- **TaKino**  
Zollstrasse 10  
9494 Schaan  
233 21 69  
[www.filmclub.li](http://www.filmclub.li)
- **Tangente (Musik und Kunst)**  
Haldengasse 47  
9492 Eschen  
373 28 17  
[www.tangente.li](http://www.tangente.li)
- **Walsermuseum**  
Dorfzentrum  
9497 Triesenberg  
262 19 26  
[www.triesenberg.li](http://www.triesenberg.li)
- **Liechtensteinische  
Landesbibliothek**  
Gerberweg 5  
9490 Vaduz  
236 63 62  
[www.landesbibliothek.li](http://www.landesbibliothek.li)

### **Mütter- und Väterberatung des Liechtensteinischen Roten Kreuzes**

Heiligkreuz 25  
9490 Vaduz  
Oberland: 233 37 21  
(Mo–Do 8.00–9.00 Uhr)  
oder 777 37 21  
Unterland: 233 37 20  
(Mo–Do 8.00–9.00 Uhr)  
oder 777 37 20  
Schaan: 777 37 22  
[www.rotekreuz.li](http://www.rotekreuz.li)

### **Netzwerk Verein für Gesundheitsförderung**

Landstrasse 194  
9495 Triesen  
399 20 82  
[www.netzwerk.li](http://www.netzwerk.li)

### **Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche**

Pradafant 1  
9490 Vaduz  
230 22 33

### **Opferhilfestelle**

Landstrasse 190  
9495 Triesen  
236 76 97  
[www.ohs.llv.li](http://www.ohs.llv.li)

### **Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtensteins PPL**

Dorfstrasse 52  
9491 Ruggell  
373 02 70  
[www.scout.li](http://www.scout.li)

### **Regierung / Ressort Inneres**

Regierungsgebäude  
Peter-Kaiser-Platz 1  
9490 Vaduz  
236 61 11

### **Regierungskanzlei**

Peter-Kaiser-Platz 1  
9490 Vaduz  
236 60 35  
[www.rk.llv.li](http://www.rk.llv.li)

### **Schulamt**

Austrasse 79  
9490 Vaduz  
236 67 70  
[www.sa.llv.li](http://www.sa.llv.li)

### **Schulen/Kinderbetreuung**

- **Eltern Kind Forum**  
St. Markusgasse 16  
9490 Vaduz  
233 24 38  
[www.elternkindforum.li](http://www.elternkindforum.li)

- **Formatio Bilinguale Privatschule**  
Dorfstrasse 24  
9495 Triesen  
392 20 88  
[www.formatio.li](http://www.formatio.li)
  
- **Heilpädagogisches Zentrum**  
Bildgass 1  
9494 Schaan  
237 61 61  
[www.hpz.li](http://www.hpz.li)
  
- **International School Rheintal**  
Aeulistrasse 10  
CH-9471 Buchs  
+41 81 750 63 00  
[www.isr.ch](http://www.isr.ch)
  
- **Liechtensteinische Waldorfschule**  
Im Bretscha 14  
9494 Schaan  
232 80 03  
[www.waldorfschule.li](http://www.waldorfschule.li)
  
- **Verein Kindertagesstätten Liechtenstein**  
Gässle 2  
9495 Triesen  
390 05 95  
[www.kita.li](http://www.kita.li)
  
- **Verein Kinderoase**  
Aubündt 5  
9490 Vaduz  
232 49 37  
[www.kinderoase.li](http://www.kinderoase.li)
  
- **Verein Kinderoase**  
Weierring 3  
9493 Mauren  
077 442 22 25  
[www.kinderoase.li](http://www.kinderoase.li)
  
- **Spielgruppenverein Liechtenstein SPGV-FL**  
Postfach 736  
9494 Schaan  
[spielgruppenverein-fl@adon.li](mailto:spielgruppenverein-fl@adon.li)
  
- **Verein Kindertagesstätte Pimbolino**  
Bühl 88  
9487 Gamprin  
373 74 75  
[www.kindertagesstaette.li](http://www.kindertagesstaette.li)
  
- **Verein für Kinderbetreuung**  
Dorfstrasse 96  
9498 Planken  
373 72 67



- **Verein SiNi kid'z Highway**

Bahnhofstrasse 19  
9494 Schaan  
230 21 21  
[www.sini.li](http://www.sini.li)

- **Mütterzentrum Rapunzel**

Schmedgässle 6  
9494 Schaan  
233 33 03  
[www.muetterzentrum.li](http://www.muetterzentrum.li)

**Schulpsychologischer Dienst**

Landstrasse 190  
9495 Triesen  
236 61 11

**[schwanger.li](http://schwanger.li)**

**Beratung und Hilfe**

Bahnstrasse 20  
9494 Schaan  
0848 00 33 44  
[www.schwanger.li](http://www.schwanger.li)

**Selbsthilfegruppen  
in Liechtenstein**

Kontaktstelle  
Postfach 14  
9494 Schaan  
236 72 56  
[www.kose.llv.li](http://www.kose.llv.li)

**Senioren-Kolleg Liechtenstein**

Postfach 330  
9493 Mauren  
373 87 97  
[www.senioren-kolleg.li](http://www.senioren-kolleg.li)

**Solina Stiftung**

**Beratungsstelle für Eltern,  
Kinder und Jugendliche**

Feldstrasse 7  
9490 Vaduz  
232 58 80  
[www.solina.li](http://www.solina.li)

**Sozialer Dienst**

**Amt für soziale Dienste**

Postplatz 2  
9494 Schaan  
236 72 72  
[www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)

**Sozialpädagogische**

**Jugendwohngruppe**

Pradafant 42  
9490 Vaduz  
232 75 35  
[www.vbw.li](http://www.vbw.li)

**Stabsstelle für  
Chancengleichheit**

Äulestrasse 51  
9490 Vaduz  
236 60 60  
[www.scg.llv.li](http://www.scg.llv.li)

**Steuerverwaltung**

Lettstrasse 37  
9490 Vaduz  
236 68 17  
[www.stv.llv.li](http://www.stv.llv.li)

**Stiftung Liachtbleck**

Postfach 441  
9496 Balzers  
[www.liachtbleck.li](http://www.liachtbleck.li)

**Telecom Liechtenstein**

Austrasse 77  
9490 Vaduz  
237 74 00  
[www.telecom.li](http://www.telecom.li)

**Therapeutischer Dienst  
Amt für Soziale Dienste**

Postplatz 2  
9494 Schaan  
236 72 72  
[www.asd.llv.li](http://www.asd.llv.li)

**Verein für Betreutes Wohnen**

Feldkircherstrasse 13  
9494 Schaan  
235 00 20  
[www.vbw.li](http://www.vbw.li)

**Verein für Männerfragen**

Unterm Schloss 14  
9496 Balzers  
392 38 94  
[www.maennerfragen.li](http://www.maennerfragen.li)

**Verein für Mediation**

**Liechtenstein**  
Postfach 916  
9490 Vaduz  
262 58 80 oder 373 79 60  
[www.verein-mediation-liechtenstein.li](http://www.verein-mediation-liechtenstein.li)

**Weiterbildung**

• **Agentur für internationale  
Bildungsangelegenheiten**

Postplatz 2  
9494 Schaan  
236 72 20  
[www.aiba.llv.li](http://www.aiba.llv.li)

- **Amt für Berufsbildung und Berufsberatung**  
Postgebäude  
9494 Schaan  
236 72 00  
[www.llv.li](http://www.llv.li)
- **Berufliches Weiterbildungsinstitut BWI**  
Zollstrasse 23  
9494 Schaan  
235 00 60  
[www.kurse.li](http://www.kurse.li)
- **Berufs und Weiterbildungszentrum BZB**  
Hanflandstrasse 17  
CH-9471 Buchs  
+41 81 755 52 52  
[www.bzbuchs.ch](http://www.bzbuchs.ch)
- **Effect Stiftung**  
Poskahaldaweg 4  
9495 Triesen  
392 21 07  
[www.effect.li](http://www.effect.li)
- **Erwachsenenbildung**  
Stein Egerta  
In der Steinegerta 26  
9494 Schaan  
232 48 22  
[www.steinegerta.li](http://www.steinegerta.li)
- **Gemeinschaftszentrum Resch**  
Duxgasse  
9494 Schaan  
237 72 99  
[www.schaan.li](http://www.schaan.li)
- **Haus Gutenberg**  
Burgweg 8  
9496 Balzers  
388 11 33  
[www.haus-gutenberg.li](http://www.haus-gutenberg.li)
- **Hochschule Liechtenstein**  
Fürst-Franz-Josef-Strasse  
9490 Vaduz  
265 11 11  
[www.hochschule.li](http://www.hochschule.li)
- **infra (Informations- und Kontaktstelle für Frauen)**  
Landstrasse 92  
9494 Schaan  
232 08 80  
[www.infra.li](http://www.infra.li)
- **ISB Sprachen AG**  
Im Malarsch 11  
9494 Schaan  
233 38 80  
[www.isb.li](http://www.isb.li)

- **Liechtensteinische Kunstschule**  
Churerstrasse 60  
9485 Nendeln  
375 05 05  
[www.kunstschule.li](http://www.kunstschule.li)
- **Liechtensteinische Musikschule**  
St. Florinsgasse 1  
9490 Vaduz  
235 03 30  
[www.musikschule.li](http://www.musikschule.li)
- **Private Universität im Fürstentum Liechtenstein**  
Dorfstrasse 24  
9495 Triesen  
392 40 10  
[www.universitaet.li](http://www.universitaet.li)
- **Refa Institut für berufliche Weiterbildung**  
Egga 843  
9497 Triesenberg  
268 31 84  
[www.refa.li](http://www.refa.li)
- **Stiftung Erwachsenenbildung**  
Lettstrasse 4  
9490 Vaduz  
232 95 80  
[www.erwachsenenbildung.li](http://www.erwachsenenbildung.li)
- **Verein für interkulturelle Bildung ViB**  
Landstrasse 140  
9494 Schaan  
230 17 20  
[www.vib.li](http://www.vib.li)
- **Wirtschaftskammer Liechtenstein**  
Zollstrasse 23  
9494 Schaan  
237 77 88  
[www.wirtschaftskammer.li](http://www.wirtschaftskammer.li)
- **Zivilstandsamt**  
St. Florinsgasse 3  
9490 Vaduz  
236 69 26  
[www.zsa.llv.li](http://www.zsa.llv.li)

## **Familienförderung in Liechtenstein**

Broschüre über die staatlichen und privaten Angebote zur Familienförderung in Liechtenstein, herausgegeben vom Amt für Soziale Dienste (gratis)

## **Arbeitslosen Wegweiser ALV**

Herausgegeben vom Amt für Volkswirtschaft (gratis)

## **Erben und Vererben**

Herausgegeben von der KBA, Kontakt und Beratung Alterspflege (CHF 10.–)

## **Gleichstellung lohnt sich**

Informationen zum liechtensteinischen Gesetz über die Gleichstellung von Frau und Mann im Erwerbsleben, herausgegeben von der Stabsstelle für Chancengleichheit (gratis)

## **Gewaltschutzrecht**

Informationen zur Umsetzung des Wegweisungsrechtes und Betretungsverbot, herausgegeben von der Stabsstelle für Chancengleichheit (gratis)

## **Häusliche Gewalt: Wie kann ich helfen?**

Leitfaden für Angehörige und Bekannte, herausgegeben von der Stabsstelle für Chancengleichheit (gratis)

## **Notfallkarte bei Gewalt in Ehe und Partnerschaft**

Erhältlich in acht verschiedenen Sprachen, herausgegeben von der Stabsstelle für Chancengleichheit (gratis)

**Infos für Grenzgänger 2009**

Erhältlich beim Arbeitsmarktservice Liechtenstein und beim Liechtensteiner ArbeitnehmerInnenverband (gratis)

**Barrierefrei durch Liechtenstein**

Wegweiser für Menschen mit Behinderung, herausgegeben von der Stabsstelle für Chancengleichheit (gratis)

**Konkubinat – Zusammenleben ohne Trauschein**

Ratgeber, herausgegeben von der infra (CHF 10.–)

**Juhui, wir heiraten! – Eherecht**

Ratgeber, herausgegeben von der infra (CHF 10.–)

**Scheidung – Scheidungsrecht, Information und Beratung**

Ratgeber, herausgegeben von der infra (CHF 15.–)

**Altersvorsorge – was Frauen wissen müssen**

Herausgegeben von der infra (CHF 5.–)

**Wiedereinstieg ins Erwerbsleben**

Herausgegeben von der infra (CHF 5.–)

**Frau & Finanzen**

Herausgegeben von der infra (CHF 5.–)

**Familie & Erwerb unter einem Hut**

Herausgegeben von der infra (CHF 5.–)

**Schutz für Migrantinnen**

Herausgegeben von der infra (gratis)

infra

Informations- und  
Kontaktstelle für Frauen



FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN  
REGIERUNG